

Schwyzer Turnen 3/2015



**Ihr kompetenter Partner
für gedruckte
und digitale Kommunikation –
alles aus einer Hand –
zu äusserst fairen Preisen.**

Grafikatelier

Fotostudio

Highend-Druck

Druck-Veredelung

Personalisierte Mailings

Kostenlose Services

**Beratung, Bemusterung, Lieferung,
Korrektorat**



GUTENBERG
grafik | print | mailing

Gutenberg Druck AG

Sagenriet 7, 8853 Lachen, Telefon 055 451 28 11
info@gutenberg-druck.ch, www.gutenberg-druck.ch



Schwyzer Turnen



Organ des Kantonal-Schwyzer Turnverbandes
und des Leichtathletik-Verbandes Schwyz LVS

Nr. 3

55. Jahrgang

29. Mai 2015

Herausgeber:

Kantonal-Schwyzer Turnverband
Präsident: Jörg Mettler
Franzosenstr. 15, Postfach 133
6423 Seewen
Tel. 079 577 64 10
praesident@kstv.ch

TL Ti/Tu
Marco Bollmann
Rindermattweg
8840 Trachslau
Tel. 079 275 65 75

Leichtathletikverband Schwyz
Peter Wullschleger
Im Birchli 30, 8840 Einsiedeln
Tel. 079 428 82 60
lwullschleger@bluewin.ch

Redaktion:

Richard Carletti (ca)
Müllbachstrasse 65
8805 Richterswil
Natel 079 626 47 27
Richi.carletti@bluewin.ch

Cornelia Bürgi-Portmann (cb)
Schöneggweg 30a, 6410 Goldau
Cornelia.buergi@bluewin.ch

Urs Bruhin (bu)
Galtbrunnen 8, 8855 Wangen
Urs.bruhin@wagensz.ch

Adressen-Verwaltung:

Jacqueline Müller, Etaffführerin
Verenastr. 29, 8832 Wollerau
Natel 079 656 58 53
jacqueline_mueller@bluewin.ch

Inseraten-Verwaltung:

Bruno Stolz
Industriestr. 5a, 8864 Reichenburg
Tel. 079 402 80 62
brunosusr@hotmail.com

Satz, Druck und Versand:

Gutenberg Druck AG
Sagenriet 7, 8853 Lachen

Veränderungen ...

(ca) Es warten einige Veränderungen auf die Vereinsmitglieder des KSTV und des LVS. Nebst personellen Änderungen im Redaktionsteam des Schwyzer Turnen (ST) werden Anpassungen in gestalterischer und inhaltlicher Hinsicht beim Verbandsorgan ST erwartet.

Zum einen wird sich nächstens ein verjüngtes und top motiviertes Team an die Neugestaltung des ST herantasten, zum andern stellt dies eine grosse Herausforderung dar, die Trends und Bedürfnisse der Leserschaft in geeignetem Masse abzudecken. Gerade im Zeitalter der Schnellebigkeit und Vielfalt der Informationen sowie der intensiveren Nutzung der elektronischen Medien ist es sehr wichtig, wenn Bewährtes weitergeführt, aber auch Neues angepackt bzw. ausprobiert wird. Veränderungen sind meines Erachtens ganz wichtig, da nach einer gewissen Zeit die Normalität Einzug hält und ein Kick für einen Neuanfang gar nicht so schlecht ist. Gleichzeitig bieten Veränderungen die Chance, Verbesserungen anzugehen und sich den neuen Gegebenheiten anzupassen. Das neue Redaktionsteam wird gefordert sein, einen guten Mittelweg zwischen Bewährtem und Neuem zu finden. Freuen wir uns auf diese Veränderungen; nehmen wir diese positiv auf. Der neuen ST-Crew wird bereits jetzt viel Erfolg bei der Umsetzung der Ideen gewünscht.

Somit wird es den ST wohl noch lange geben ...

Zum Titelbild

*Eleganz und Können zeigten
die Geräteturner(innen).
Bericht auf Seite 23*

Inhalt

	Seite
Aus dem KSTV	1–14
Berichte über Veranstaltungen und Kurse	15–43
Aus dem LVS	45–52



Wir freuen uns
auf Ihre Ferien!

Alegria Reisen

REISEGARANTIE

Oberdorfstrasse 4 • 8853 Lachen
Telefon 055 442 52 66 • www.alegria-reisen.ch

 travelhouse

 Hotelplan

 TUI

 KUONI

Besser versichert mit Zurich.



Stefan Vogt, Kundenberater

ZURICH Generalagentur Philipp Pfister

March Höfe Einsiedeln

Mittlere Bahnhofstrasse 10, 8853 Lachen

Telefon 055 451 87 00 Fax 055 451 87 87

stefan.vogt@zurich.ch

www.zurich-pfister.ch

Wir sind für
Sie da **Stefan Vogt**
079 690 97 32

 **ZURICH**

Der KSTV-Vorstand fühlte den Puls

Um die 80 Vereinsleitende, Präsidenten und Technische Leiter fanden sich am Montag, 11. Mai 2015, im Hotel Drei Könige in Einsiedeln ein und liessen sich durch den KSTV-Vorstand aus erster Hand informieren. Es war ein fruchtbarer Gedankenaustausch zwischen den Vereinen und dem Verband.

Turnen. – Der Seebner Jörg Mettler, der neue Präsident des Kantonal-Schwyzer Turnverbands (KSTV), sagte bei der Begrüssung unmittelbar nach 20 Uhr: «Es soll für euch nicht bloss ein Reinhocken sein, sondern viel eher ein aktiver Gedankenaustausch mit Informationen seitens des Verbandes. Schliesslich macht ihr, die Vereine, den Verband aus.»

Gemeinsam Ziele erreichen

Der KSTV-Vorstand will dazu den Puls der Vereine spüren. Jörg Mettler meint: «Wir wollen gemeinsam mit euch zusammen Ziele erreichen, doch dafür müssen wir wissen, was ihr wollt.» In einer Gruppenarbeit durften sich die Vereinsleitenden zum Kantonal-Schwyzer Turnverband äussern. Die Anregungen wurden schriftlich festgehalten. Die erste Auswertung ergab, dass die Vereine grundsätzlich mit ihrem Verband zufrieden sind. Der Vorstand wird die Rückmeldungen noch genauer auswerten. KSTV-Präsident Jörg Mettler versicherte, dass an einer kommenden Sitzung der Vorstand die umsetzbaren Verbesserungspotenziale ausmachen und allfällige Massnahmen treffen wird.

100 Jahre KSTV

Im nächsten Jahr feiert der KSTV das 100-jährige Bestehen. Unter dem Motto «höher, schneller, weiter – turnen bringt's!» sind diverse Jubiläumsaktionen geplant. Das eingesetzte Organisationskomitee ist schon intensiv an der Arbeit. Eine Festschrift, die auf derjenigen des 75-Jahr-Jubiläums aufbaut, wird derzeit verfasst. Zu dieser werden demnächst auch die

Vereine aufgerufen, ihren Beitrag einzureichen. Am Samstag, 9. April 2016, wird die Festschrift in Einsiedeln mit einem besonderen Akt der Öffentlichkeit präsentiert. Mit Wanderausstellung, Begegnungsfest, Jugendturntag, STV-Abgeordneten-Versammlung vom 29./30. Oktober 2016, Delegiertenversammlung mit Jubiläumsabend vom 10. Dezember 2016, Turn-Erlebnis-Tag im Mythen-Center sowie weiteren Nebenanlässen wartet der Kantonal-Schwyzer Turnverband mit interessanten Events auf, die sich dem 100-Jahr-Jubiläum als würdig erweisen.

Personal gesucht

Ein wichtiger Gesprächspunkt waren die Personalvakanzen. Im Vorstand fehlen ein Vize-Präsident, ein Assistent des Kantonaloberturners und der Technische Leiter der Abteilung Jugend. Zudem ist der Vorstand im Ressort Technik, Jugend und Medien intensiv auf der Suche nach Verstärkung. Die Gründe liegen darin, dass einige bewährte Kräfte nach jahrzehntelanger Tätigkeit zurücktreten und man auch die Last auf mehrere Schultern verteilen möchte. Der KSTV-Vorstand hofft, dass der hilfesusuchende Appell von den Vereinen erhört wird. Kantonaloberturner Marco Bollmann erhofft sich auch ein Gehör bei den Anlässen 2016: Für das Volleyball-Turnier, die Jugendturntage, die Frühlingsmeisterschaften im Geräteturnen, den Schwyzer Gerätecup werden noch Veranstalter gesucht.

Zusammenarbeit

Erfolgreich gestaltete sich die Suche nach dem letzten OK-Mitglied fürs Kantonalturnfest 2018 in der Obermarch, so konnte nun auch die letzte Lücke geschlossen werden. Simone Züger, TV Buttikon-Schübelbach, übernimmt die Leitung für Medien und Werbung. Das OK KTF sei auf Kurs. Enger zusammen arbeiten wollen die Turnverbände Schweizer Turnverband,



Landi
S C H W Y Z
G e n o s s e n s c h a f t

Steinbislin 9, Postfach 33
6 4 2 3 S e e w e n
Telefon 041 811 13 83
Telefax 041 810 07 19
info@landischwyz.ch
www.landischwyz.ch



Landi
E I N S I E D E L N
Telefon 055 415 53 80



MOLKI
E I N S I E D E L N

Ihr Partner für:

- Haus und Gartenartikel
- Rasenmäher
- Pflanzen und Zubehör
- Cheminée
- Tafelgetränke und Wein
- Tiernahrung
- Milch und Milchprodukte
- Tankstelle

Molki-LANDI AG, Schnabelsbergstr. 21, 8840 Einsiedeln

LANDI...
angenehm
anders!



BVM



Landi

BV Landi March Genossenschaft

■ Bahnhofstrasse 65

■ 8854 Siebnen

Frauensportverein, Sportunion und Satus. Diese Verbände unterzeichneten am 4. März 2015 in Bern eine Absichtserklärung. Das Turnen solle im Mittelpunkt stehen, gestärkt werden und die Synergien der Verbände genutzt werden. Für den KSTV habe es vorläufig noch keine Konsequenzen. Der Vorstand hält die Vereine auf dem Laufenden.

Kürzung J+S-Gelder

Dem Sport und den Vereinen drohen Kürzungen der J+S-Gelder. Eine Ankündigung des Bundesamts für Sport schockte und sorgte bei allen Verbänden für grosses Unverständnis. Die Ehrenamtlichkeit gerät dadurch noch mehr in Gefahr. Auf Antrag

des KSTV richtete der Sportverband des Kantons Schwyz (SKS) ein Schreiben an alle Schwyzer National- und Ständeräte, um auf diese Problematik in Bundesbern hinzuweisen. Der KSTV wie auch die anderen Schwyzer Sportverbände hoffen, dass sich alle Bundesparlamentarier für den Sport wehren und diese angedrohten Kürzungen abwenden können.

Nach 90 kurzweiligen und informativen Minuten schloss der KSTV-Präsident Jörg Mettler seine erste VLK-Konferenz und wünschte «seinen» KSTV-Vereinen eine erfolgreiche Turnfestsaison. Die gesamte Präsentation der VLK, die mit näheren Informationen aufwartet, ist abrufbar unter www.kstv.ch. (kstv)

100 Jahre Schwyzer Turnverband – Wunderbar

Im nächsten Jahr zelebriert der Kantonal-Schwyzer Turnverband sein 100-jähriges Bestehen. Unter dem Motto «höher, schneller, weiter ... turne bringt's» wird das Jubiläum tüchtig gefeiert.

Turnen. – Seit Herbst 2014 ist das Organisationskomitee unter der Leitung von Kantonalpräsident Jörg Mettler an der Arbeit. Folgende OK-Mitglieder machen mit: Max Bucher, Cornelia Bürgi-Portmann, Reto Hensler, Walter Hurni, Michi Iten, Jeanine Mettler, Jörg Mettler, Guido Schnellmann, Bettina Zett und Bruno Stolz. Der KSTV kann, angeführt von der Schwyzer Kantonalbank als Patronatssponsor, auf weitere namhafte Sponsoren zählen: Mythen-Center in Schwyz, Hagedorn AG in Pfäffikon, HTB Ingenieure + Planer AG in Pfäffikon, Feusi und Partner AG in Pfäffikon, Jugendsportförderer Otto Flattich aus Pfäffikon, Victorinox AG in Ibach.

Festschrift

Die Arbeiten laufen zügig voran, und einige Meilensteine sind gesetzt. Unter Leitung von Cornelia Bürgi-Portmann ist ein Team am Archivdurchstöbern und eine Festschrift Zusammenstellen, welche die letzten 25 Jahre wiedergeben. Die vorhergehende Geschichte ist bereits im Jubiläumsbuch «75 Jahre Schwyzer Turnverband» niedergeschrieben. Am Samstag, 9. April 2016, in Einsiedeln, notabene am Gründungstag vor hundert Jahren, wird sie mit einem Festakt der Öffentlichkeit präsentiert.

Bei den Leuten

Der KSTV kommt auch zu den Leuten. So ist eine Wanderausstellung geplant, die sogar für Vereins-, Verbands- und Sponsorenanlässe reserviert werden kann. Im Mythen-Center wird im Herbst ein Erleb-

nis-Samstag durchgeführt. Die Bevölkerung wird hautnah faszinierenden und vielseitigen Turnsport erleben können. Es ist eine tolle Chance und eine Werbeplattform für das Turnen, Leute zu begeistern, für die der Turnsport vielleicht noch fremd ist. Fünf bis sechs KSTV-Vereine werden für diesen besonderen Event gesucht und auch angeschrieben. Interessierte Vereine können sich jetzt schon bei KSTV-Präsident Jörg Mettler, praesident@kstv.ch, melden.

Für jung und alt

Und das sind längst nicht alle Anlässe, die sich dem Jubiläum als würdig erweisen. Am Samstag, 30. April 2016, findet auf der Sportanlage Weid in Pfäffikon ein Begegnungsfest für die über 50 Jahre junggebliebenen Turnerinnen und Turner statt. Nicht nur für die rüstigen Senioren, sondern auch für die Jugend wird es einen turnerischen Jubiläums-Festtag geben. Ein Jugendturntag ist am 27./28. August oder am 3./4. September 2016 geplant. Der Vorstand ist auf der Suche nach einem Organisator. Interessierte Vereine können sich bei Oberturner Marco Bollmann, oberturner@kstv.ch, melden.

Schweiz in Schwyz

Dem Jubiläums-OK ist es gelungen, die Abgeordneten-Versammlung des Schweizerischen Turnverbandes (STV) für Ende Oktober 2016 in den Kanton Schwyz zu holen. Die Turnschweiz besucht den Turnkanton Schwyz. Der STV Schwyz und der STV Seewen unter der Leitung des OK-Präsidenten Reto Wehrli werden den STV-Abgeordneten aus der ganzen Schweiz mit einem tollen Rahmenprogramm einen flotten Aufenthalt bieten.

Funke soll springen

Die Jubiläums-Delegiertenversammlung findet am Samstag, 10. Dezember 2016, in Einsiedeln statt. Und die wird bestimmt speziell. Am Nachmittag tagen die Delegierten zwar wie fast üblich, jedoch ein



Das Jubiläumslogo mit Botschaft: «Höher, schneller, weiter ... turne bringt's» wurde in einem Wettbewerb als bester und treffendster Spruch auserkoren. Dieser Leitsatz gilt im KSTV seit der Geburtsstunde vom Samstag, 9. April 1916, und ist auch wirklich wahr und wunderbar.

Bild: zvg

bisschen züggig. Mit einem Apéro und anschliessendem Nachtessen wird der Jubiläumsabend lanciert. Weiter geht's mit einem unterhaltsamen Turnabend im Stile eines Kantonal-Turnerkränzlis, der mit Höhepunkten gespickt ist. Doch bis dahin gibt es noch viel zu tun. Das OK um Jörg Mettler hofft, dass der Begeisterungsfunke für das besondere Jubiläum auch auf die Vereine überspringt. Das Jubiläumsfeuer soll im ganzen KSTV-Land brennen, denn schliesslich sind die Vereine die tragenden und stabilen Säulen des Kantonal-Schwyz Turnverbandes. Und das nun schon seit hundert Jahren. Wenn das nicht ein guter Grund ist zu feiern? Weitere Infos zum Jubiläumsjahr folgen in losen Abständen. (kstv)

*Turner berücksichtigen
unsere Inserenten!*

Verdiente Ehrung für grossartige Leistungen

Am Samstag, 18. April 2015, trafen sich die Abgeordneten des Sportverbands des Kantons Schwyz zur ordentlichen Jahresversammlung im MZH Rothenthurm. Die Versammlung warf keine grossen Wellen. Es standen keine Wahlen an, so blieb der Vorstand in der bisherigen Formation im Amt. Er fasste den klaren Auftrag, ein Konzept für eine Stiftung Sportförderung zu entwickeln und es im Herbst an einer ausserordentlichen Abgeordnetenversammlung zu präsentieren. Der Abend gehörte fortan ganz den Sportlerinnen und Sportlern. In der mit 450 Personen voll besetzten Turnhalle erwies den Sportlern auch viel politische Prominenz

Schwyzler Sportler geehrt

eg. – «Wir dürfen mit Freude feststellen, dass der Sport, die Sportvielfalt und die Sportförderung im Kanton Schwyz dank den umsichtigen Organisations- und Koordinationsbemühungen auf allen Stufen sehr gut verankert sind», sagte am Samstagabend anlässlich der Schwyzer Sportgala Regierungsrat Walter Stählin in Rothenthurm. Insgesamt 35 Schweizer-Meister-Titel und 90 Podiumsplätze an internationalen Anlässen konnten an der Gala gefeiert werden. Herausragend waren selbstverständlich die eigentlichen Feierlichkeiten für die Schwyzer Sportler des Jahres 2014. Vom Sportverband ausgezeichnet wurden der Siebner Leichtathlet Lukas Jost, die Tennisspielerin Belinda Bencic aus Wilen-Wollerau, der Schwyzer Sportförderer Ruedi Schnyder, Schübelbach, und die Mannschaft des Jahres, die Red-Devils-Unihockey-Damen aus Altendorf. Die Schwyzer Sportgala ist jeweils eine Mischung aus Show, Unterhaltung und Ehrung.

ihre Referenz. So waren die beiden Ständeräte Alex Kuprecht und Peter Föhn sowie die Nationalräte Alois Gmür und Pirmin Schwander und Kantonsratspräsident Heinz Winet anwesend.

Goldvreneli für Meisterschaftsteilnahmen

Die Sportlerinnen und Sportler, welche an Schweizer Meisterschaften, Europameisterschaften, Weltmeisterschaften oder gar an Olympischen Spielen teilnehmen konnten – es waren insgesamt 53 – erhielten aus den Händen von Regierungsrat Walter Stählin als Anerkennung ein Goldvreneli.

Dabei darf der Kanton Schwyz stolz sein auf acht Olympiateilnehmer oder Teilnehmer an den Paralympics, 16 Teilnehmer an Weltmeisterschaften, elf Teilnehmer an Europameisterschaften und 20 Teilnehmer an Schweizer Meisterschaften. Der Sportverband Kanton Schwyz umfasst heute 17 Sportverbände und 76 Einzelmitglieder.

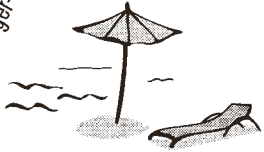
Grussworte an die anwesenden Sportler und Gäste richteten sowohl Karl Heinzer, Präsident des Sportverbands des Kantons Schwyz, als auch Regierungsrat Walter Stählin, in dessen Erziehungsdepartement der Sport gehört, sowie Kantonsratspräsident Heinz Winet. Sie alle fanden lobende und aufmunternde Worte für die Sportler und vergassen nicht, den vielen Personen, die freiwillig vor und hinter den Kulissen grosse Arbeit leisten und damit die sportlichen Erfolge erst möglich machen, zu danken.

Unihockey, Tennis und Leichtathletik

Die Sportler des Jahres 2014 kommen aus den Sparten Unihockey, Tennis und Leichtathletik. Zu den Kategoriensiegern: Das 1.-Liga-Damenteam der Red Devils March-Höfe Altendorf erreichte die Cupfi-

info@schnueriger-storen.ch

Schnüriger-Storen



8834 Schindellegi
Tel. 044 784 42 35

STEIMEN

■ HEIZUNG ■ KLIMA

Ihr sportlicher Partner
für jedes Klimaanliegen!

SEIT 1963
QUALITÄT & INNOVATION

Steimen Heizung Klima AG | Roosstr. 32 | 8832 Wollerau
Telefon 044 787 59 59

www.steimen.ch



Grab Keramik AG

Plattenarbeiten Natursteinarbeiten Cheminéebau

Fritz Grab

Postfach 237, 8834 Schindellegi
Tel. 044 786 27 04, Fax 044 786 27 14

E-Mail: f.grab@grabkeramik.ch
www.grabkeramik.ch

www.abzeichnen.ch • www.medaillen.ch



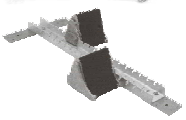
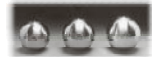
Design + Produktion - zu Ihrem Vorteil - direkt von uns!

RUSTO & CO. AG

Löwenstrasse 7
9403 Goldach am Bodensee
Tel. +41(0)71 845 55 33
Fax +41(0)71 845 55 34
Mail rusto@rusto.ch

www.gläser-tassen.ch • www.wimpel.ch

Für alle Leichtathletik- und Trainings-Geräte...



ks-sport

Bahnhofstr. 6 055 440 21 20

8854 SIEBEN

www.ks-sport.ch

- **Sonnenstoren**
- **Sonnenschirme**
- **Insektenschutzrollo**
- **Roll- und Jalousieladen**
- **Lamellenstoren**

- **Einbruchssichere Sicherheitsrollladen**
- **Torantrieb**
- **Reparaturdienst**



nal-Teilnahme und erkämpfte sich in den letzten drei Jahren immer mindestens den Cup-Halbfinal-Einzug.

Belinda Bencic vom TC Ried Wollerau erlebte derweil ein sensationelles Tennisjahr mit zwei Grand-Slam-Siegen bei den Junioren. Die Höfnerin war – wie einige andere Geehrte – jedoch nicht anwesend, da sie an einem Turnier in Stuttgart engagiert ist. In einer sympathischen Videobotschaft bedankte sich Bencic für die heimische Ehrung, welche ihr sehr viel bedeute.

Der Wangner Lukas Jost wurde Schweizer Meister im Diskuswerfen und gewann auch mit seinem Team die Schweizer Meisterschaft.

Der Verdienstpreis Sportförderung ging schliesslich an Ruedi Schnyder aus Schübelbach. Kurzum: Wollte man all seine verdienstvollen Tätigkeiten für den Sport aufzählen, könnte damit eine Zeitung gefüllt werden.

Einige Zahlen, welche Hansruedi Ehrler, Leiter des kantonalen Sportamts, präsentierte, zeigten, wie gut der Sportnachwuchs im Kanton Schwyz ist: 163 Knaben und 79 Mädchen haben die Swiss-Olympic-Talentkarte, und 210 Nachwuchssportler sind im Besitz der lokalen Talentkarte. Der Unterhaltungsteil mit den 77 Dancers und Rock'n'Rolf rundeten den Abend ab.

Von Kurt Kassel

RESTAURANT

A. BÄNZIGER-SCHALCH
 CH-8808 PFÄFFIKON
 TEL. 055 410 12 91
 FAX 055 410 27 20

- EINZIGARTIGER SAAL FÜR 250 PERSONEN MIT BÜHNE
- SÄLI FÜR 30+50 PERSONEN
- GROSSER PARKPLATZ
- ZIMMER MIT D/WC/TV
- GUT ERREICHBAR AB A3, BAHNHOF UND SCHIFFSTEG
- BESTENS BEKANNT FÜR CAR-ZWISCHENHALTE
- DONNERSTAG RUHETAG





Bruhin Garten AG
 Nuolen / Rapperswil
 Tel. 055 212 62 75
 info@bruhingarten.ch

www.bruhingarten.ch



MEDIASERVICE-MARCH.CH

IHR PARTNER FÜR UNTERHALTUNGSELEKTRONIK

**REPARATUR
 BERATUNG
 VERKAUF
 INSTALLATION**

CHRISTOPH SCHMUCKI
 TEL. 079 753 11 81
 INFO@MEDIASERVICE-MARCH.CH

REICHMUTH

**HOCHBAU
 STRASSENBAU
 TIEFBAU**

BAUUNTERNEHMUNG AG
 WIR BAUEN FÜR SIE – RAUM UND ZUKUNFT



FREIENBACH WOLLERAU 055 415 52 00

Kürzung der J+S-Beiträge beschäftigt

Die Kürzung der J+S-Beiträge durch den Bund war eines der Hauptthemen bei der Abgeordnetenversammlung 2015 des Sportverbandes des Kantons Schwyz (SKS).

Die 35. Abgeordnetenversammlung des Sportverbandes des Kantons Schwyz (SKS) vom vergangenen Samstag im Mehrzweckgebäude Rothenthurm stand für einmal im Zeichen eines sportpolitischen Themas: Die Ankündigung, dass ab 1. August 2015 25% weniger Finanzen als 2013 und 2014 für Jugend und Sport (J+S) zur Verfügung stehen und damit Lager- und Kursorganisatoren mit markanten Kürzungen rechnen müssen, bewegt Verbände und Vereine. Wie SKS-Präsident Karl Heinzer, Muotathal, gegenüber den 120 Abgeordneten ausführende, hat der SKS alle Schwyzer Bundesparlamentarier aufgefordert, die Motion von Ständerat Peter Föhn zur Rückgängigmachung der Kürzungen zu unterstützen. Laut Hansueli Ehrler, Leiter der Abteilung Sport, sucht der Kanton Schwyz Möglichkeiten, Lagerorganisationen zu unterstützen, die von den zu erwartenden Kürzungen betroffen sind.

Kindersport: starkes Wachstum

Wie wichtig J+S für die Förderung des Sports im Kanton Schwyz ist, belegten die Zahlen von Hansueli Ehrler zum Sportjahr 2014. Im Kanton Schwyz gab es Aktivitäten von 215 Verbänden, Vereinen, Gemeinden und Schulen in 48 verschiedenen Sportfächern. Über 1100 Trainings-

und Wettkampfgruppen sind regelmässig aktiv. Ganz besonders freut Ehrler das starke Wachstum im Kindersport (5 bis 10 Jahre). Hier hat sich die Beteiligung mehr als verdoppelt; mittlerweile sind mehr als 4000 Kinder aktiv. Von Jugend und Sport erfasst werden gesamthaft über 15000 Mädchen und Knaben.

Im Fokus der weiteren Aktivitäten der Abteilung Sport stehen Themen wie «Sport mit Handicap», «Social Media» oder Kampagnen wie «cool & clean» und «Schule bewegt», an der sich mittlerweile über 200 Schulklassen an 41 Schulorten beteiligen. Erfreulich ist das Engagement vieler Freiwilliger im Erwachsenen- und Seniorensport. Wie Martha Bruhin, Wangen, ausführende, werden beim 10. Kantonalen Bewegungs- und Sportfest 50+ am 25. April in Steinen über 300 Personen erwartet, was Rekord bedeutet.

Wertvolle Informationen zu den Aktivitäten im Schwyzer Sport liefert die Website www.schwyzersport.ch, die von SKS-Vizepräsident Erhard Gick betreut wird.

Neues SKS-Mitglied

Als neues Einzelmitglied konnte der Joggertrüff Triathlon Club Pfäffikon in der SKS-Familie willkommen geheissen werden. Kassierin Elisabeth Lüönd, Rothenthurm, konnte der Versammlung einen Jahresabschluss mit einem leichten Plus präsentieren. Bei Ausgaben von 24400 Franken resultierte ein Überschuss von 500 Franken.

Das Datum und der Austragungsort der Abgeordnetenversammlung und Sportgala 2016 stehen noch nicht fest.

TOTO hilft dem Sport!

MYTHEN GARAGE AG

Gotthardstrasse 166 ■ Ibach ■ 041 811 81 21 ■ www.mythengarage.ch



Wussten Sie, dass die Mythen Garage AG eine Vielzahl von Produkten und Dienstleistungen anbietet?

- BMW-Service und Originalersatzteile
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen sämtlicher Marken
- Zulassung von Import-/Export-Fahrzeugen
- Finanzdienstleistungen rund um den Fahrzeugkauf
- Service- sowie Reparaturarbeiten sämtlicher Marken
- Unfallreparaturen
- Klimawartung
- Abgaswartung
- Reifenservice inklusive Reifen-/Räder-Einlagerung
- Wellnesspaket für Ihr Fahrzeug
- Hol- und Bringservice

Das Team der Mythen Garage AG freut sich, Sie zu begrüßen



Martin Gruber ist stolz darauf, dass er sich mit seinem neuen Hightech-Bike um ganze sieben Minuten verbessert hat.

**Nur wen man gut kennt, kann man auch gut beraten.
Zum Beispiel über die optimale Anlagestrategie.**

 Schwyzer
Kantonalbank

Vorschau auf wichtige Anlässe, Kurse, Veranstaltungen: Juni und Juli

*Schweizer Volleyballturnier
der Kantonalmeister in Delémont JU*
vom 6./7. Juni 2015

*45. Kant. Jugend+Sport-Sommerlager
in Tenero*
vom 5. bis 11. Juli 2015

LVS

Abendmeeting in Freienbach
vom 3. Juni 2015

Kant. Einkampfmeisterschaft in Ibach
vom 6. Juni 2015

Vorschau

SM Einzel Aktive in Zug
vom 7./8. August 2015

OBLO-Konferenz im Kt. Uri
vom 8. August 2015

SM Mehrkampf in Lausanne VD
vom 15./16. August 2015

Kantonewettkampf (U14/U16) im Kt. Jura
vom 16. August 2015

UBS Kids Cup-Kantonalfinal in Freienbach
vom 22. August 2015

*Landsgemeinde Zentralschweizer
Turnveteranen in Arth*
vom 22. August 2015

Sommer-Event in Wollerau
vom 23. August 2015

*Oberturnerkurs Aktive/GETU-Kurs
in Buttikon*
vom 29. August 2015

*22. Kant. Schwyzer Gerätecup
in Wollerau*
vom 29. August 2015

SM Einzel U20/U23 in Basel
vom 29./30. August 2015

SM Einzel U16/U18 in Riehen BS
vom 29./30. August 2015

*Jugendturntage/Spiel- und Plauschtag
in Brunnen*
vom 30. August 2015

Vom KSTV-Vorstand

**Wir gratulieren unseren
KSTV-Ehrenmitgliedern
zum Geburtstag:**

EM Guido Schnellmann, Wangen
58-jährig am 2. Juni

EM Marlise Suter, Auw AG
57-jährig am 4. Juni

EM Therese Bähler, Küssnacht
75-jährig am 10. Juni

EM Willy Kälin, Rickenbach
65-jährig am 17. Juni

EM Viktor Inglin, Ibach
83-jährig am 29. Juni

EM Martha Bruhin, Wangen
60-jährig am 9. Juli

EM Josef Späni, Wollerau
78-jährig am 14. Juli

EM Vreni Bruhin, Wangen
59-jährig am 15. Juli

EM Lothar Lauper, Galgenen
69-jährig am 16. Juli

EM Claire Ehrler, Einsiedeln
67-jährig am 19. Juli

EM Fritz Grab sen., Schindellegi
79-jährig am 25. Juli

Martha Bruhin feiert am 9. Juli 2015 den 60. Geburtstag

Dazu gratulieren der KSTV und der Frauerturnverein Wangen ganz herzlich und wünschen ihr alles Gute, gute Gesundheit und nur das Beste für die Zukunft und danken Martha ganz herzlich für die geleistete Arbeit im Verband und Verein.



Das Turnen wurde ihr schon in die Wiege gelegt, kein Wunder, die Familien Winet haben das Turnen im Blut. Dazu muss man nicht gross und stark sein. Nein, auch kleine Leute haben Grösse!

Man kann sagen, sie ist von Kindsbeinen an als Turnerin unterwegs. Andere Hobbys gibt es aber auch noch. Wandern, Velofahren, Skifahren und natürlich Familie und Geschäft. Alles brachte sie immer unter einen Hut.

Ihre turnerische Laufbahn begann ganz normal in der Meitliriege.

Bereits im Jahr 1972 wurde sie in die Damenriege Wangen aufgenommen.

– Und wurde sofort als Meitliriegenleiterin engagiert!

5 Jahre lang hat sie die Kinder fürs Turnen begeistern können, damals waren die Kinder ja noch brav und dankbar, denn sie hatten nicht so viele verschiedene Freizeitmöglichkeiten wie heute!

Dann wechselte sie als Vize-Leiterin zu den Damen, und schon bald durfte die Damenriege Martha als Technische Leiterin wählen. 8 Jahre hat sie die Turnstunden mit viel Freude und guten Ideen geleitet und einige Turnfeste vorbereitet und mit uns Turnerinnen durchgestanden.

Als 1990 der Frauerturnverein eine Technische Leiterin suchte, war sie wieder zur Stelle und leitete die Turnstunden bis 1995. Im gleichen Jahr wurde sie von FTV Wangen zum Ehrenmitglied ernannt.

Zur Ruhe setzen konnte sie sich aber noch lange nicht. Im Altersturnen ist sie auch heute noch im Leiterteam, und ab und zu darf auch der FTV von ihren Turnstunden profitieren.

Der KSTV erkannte auch ihre Fähigkeiten, und so amtete sie ab 1999 bis 2012 als Chefin im Ressort Seniorinnen. In all diesen Jahren organisierte sie sehr abwechslungsreiche Kurse, und manche Leiterin ging mit neuen Ideen nach Hause.

Dem Kantonalen Sportfest 50+ half sie tatkräftig auf die Beine. Dieses Kind hat sich inzwischen gut entwickelt und ist bereits ein «Wonnepoppen». Da ist sie immer noch aktiv dabei. So wurden wir auch dieses Jahr am 50+-Sportfest in Steinen von Martha begrüsst. Das 1. und 3. Sportfest 50+ in Wangen leitete sie als OK-Präsidentin.

Von Grossraumvorführungen ist sie fasziniert. An vielen Turnfesten war sie ein Punkt in der grossen Menge. So übt sie auch jetzt wieder für das weltweit grösste Turnfest.

Bereits an der Gymnaestrada in Dänemark 1987 hat sie diese Luft geschnuppert. 2003 in Portugal hat sie teilnehmen wollen, leider machte die Gesundheit einen Strich durch dieses Unterfangen. Nach der Teilnahme an der sehr schönen Grossraumvorführung 55+ am Eidgenössischen in Biel 2013 entschied sie sich, nochmals zu üben, um wieder an einer Gymnaestrada mitzuwirken.

So feiert Martha ihren 60. Geburtstag auf dem Weg nach Helsinki!

Heute sind die Grosskinder wohl das grösste Hobby. Wir alle wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit, viel Freude auf dem weiteren Lebensweg und dass sie noch viele, viele frohe Stunden in sportlicher Gesellschaft erleben darf.

Turnerinnen FTV Wangen

Tagung der Turnveteraninnen des Kantons Schwyz

Der DFTV Arth konnte am Samstag, 11. April 2015, rund 160 Teilnehmerinnen und Gäste zur jährlichen Tagung begrüssen. Nach der Begrüssung bei Kaffee und Gipfeli standen diverse Führungen durch das Dorf zur Auswahl. Beat Diener führte eine Gruppe hinter die Kulissen des Theaters Arth, die meisten kennen ja nur die Perspektive aus der Zuschauerreihe. Erich Ketterer gab sein Wissen rund um die Kulturspur, insbesondere St.-Georgs-Kapelle, Rathausplatz mit Dorfbrunnen, Schyssigässli, Naberli und Bahnhof der ehemaligen Arth-Rigi-Bahn an viele interessierte Zuhörerinnen weiter. Auch die alte Mosterei mit der Ausstellung des Bildhauers Josef Rickenbach zog an die 30 Besucherinnen in den Bann. Wer nicht so weit laufen mochte, wählte den Besuch des Klosters St. Avgin, ist doch der Blick hinter die Klostermauern auch nicht alle Tage möglich.

Das Mittagessen in der Aula, gekocht von der bekannten Sternenmetzg, serviert von den Helferinnen des DFTV, schmeckte vorzüglich. Anschliessend konnten sich fast alle gemütlich zurücklehnen, ausser das

Führungsteam, das hatte nun den geschäftlichen Teil der Tagung zu bewältigen. Zur Eröffnung spielte das Querflötenquartett Magic Flutes der Musikschule Arth-Goldau, und die Präsidentin Therese Bähler begrüsst alle herzlich zum offiziellen Teil. Ebenfalls überbrachte Gemeindepräsident Peter Probst Grussworte der Gemeinde. Er stellte fest, dass die Anwesenden durch die Führungen am Vormittag schon ganz viele Informationen erhalten hatten, und er sich demnach sehr kurz halten könne. Die Traktandenliste wurde zügig abgehandelt. Einzig der Budgetposten Bank- und Postspesen gab zu reden. Mit der Neuerung, Anmeldung und Mittagessen für die Tagung im Voraus einzuzahlen, gibt es im laufenden Jahr viele Spesen. Die Teilnehmer werden angehalten, die Einzahlungen via Bankauftrag oder direkt am Bankschalter vorzunehmen. Auch werden die Einladungen im nächsten Jahr früher verschickt. Die Ehrungen beanspruchten mit Recht etwas Zeit, wurden doch alle Jubilarinnen von 70, 80, 85 Jahren und ältere, insgesamt 16 Frauen, mit einem Präsent beschenkt. Ein ganz besonderes Augenmerk galt der Ta-



16 Jubilarinnen wurden geehrt.



Mode für die ganze Familie

Geschw. **Winet**
055 440 11 47 Mode-Textil
8855 Wangen
Bahnhofstr. 4

www.geschwister-winet.ch

Alles für Tag und Nacht in den bekannten Marken: **Gin Tonic, Angels, Erfo, Faber, KAUF, ISA, Schiesser, Triumph**

Conrad Kälin Getränke AG

Mythenstrasse 14 Tel. 055 412 21 49
8840 Einsiedeln Fax 055 422 19 18

mail@conradkaelin.ch
www.trinkfreuden.ch

Hauslieferdienst Abholmarkt Festlieferungen

Der Mehrwert im Alltag und in Ihrer Freizeit



Die gratis PostAuto-App
www.postauto.ch/mobile-app

Die PostAuto-App bietet viele hilfreiche Funktionen:
Fahrplanauskunft mit Echtzeit, Tür-zu-Tür-Fahrplan, FreizeitKlick und exklusive MyPlus-Angebote.

Bitte einsteigen – wir fahren App.



PostAuto

Die gelbe Klasse.



Therese Bähler nochmals in der Mitte des Führungsteams.

gesältesten. Gemäss Anmelde-Liste kam diese Ehre Käthy Ulrich (91 Jahre) aus Arth zu, aber als Überraschungsgast reiste Josy Bollmann (92 Jahre) aus Siebnen an, und so kam es als Novum dazu, dass eben zwei Tagesälteste mit einem Blumenstraus- sen beschenkt wurden.

Die Vorsitzende Therese Bähler kündigte ihren Rücktritt an. Martha Bruhin wird ihre Nachfolgerin, und Susanne Hegner übernimmt das Amt der Vize-Vorsitzenden. Neu als Beisitzerin gewählt wurde Karin Röthlisberger. Margrit Vuilleumier als Kassierin und Alice Abegg als Aktuarin bleiben im Amt und wurden mit Applaus bestätigt.

Für ihr Schaffen während der letzten 21 Jahre für die Vereinigung der Turnveteraninnen des Kantons Schwyz wurde Therese Bähler gebührend geehrt. Ein kleiner Rückblick in Bildern zeigte das Wirken von Therese nochmals eindrücklich. «Das Leben ist Bewegung, und Bewegung ist dein Leben», so brachte es Alice Abegg auf den Punkt. Die erste Amtshandlung der neuen Vorsitzenden Martha Bruhin bestand darin, der Versammlung vorzuschlagen, Therese Bähler als Ehren-Präsidentin zu wählen. Mit einem herzlichen langanhaltenden Applaus, auch bekannt als «Standing Ovation» bekräftigten alle Anwesenden diesen Vorschlag.



Therese Bähler hat 21 Jahrestagungen als Vorsitzende geleitet, Martha Bruhin übernimmt neu das Zepter (bzw. das Mikrophon).

Die Tagung wurde mit einer Bühnenvorführung der Geräteriege Arth mit einer kleinen Tanz- und Turnshow zu mitreissender Musik abgeschlossen. Eine wahre Augenweide, den Eifer, die Freude und Eleganz der jungen Turnerinnen mitzuerleben. Als Veteranin wünschte man sich gerne nur einen kleinen Teil der Beweglichkeit und Spritzigkeit zurück.

Den kulinarischen Schlusspunkt bildete das Dessertbuffet, geschaffen von den Turnerinnen des DFTV Arth. Es geht einfach nichts über die süsse Versuchung!!! Und es wurde auch kräftig zugelangt. Übrig blieben einzig ein paar Kuchenstücke.

Übrig bleibt auch die schöne Erinnerung an einen unvergesslichen Tag mit herzlichen Begegnungen, gelebter Kameradschaft und vielen Impressionen aus der Arther Tal-schaft.

Das Zitat aus der Einladung «Nichts ist so stet wie die Veränderung» soll uns heute, morgen und das ganze Jahr begleiten. Die täglich neuen Herausforderungen halten uns fit im Körper und Geist, und so können wir uns freuen auf das Wiedersehen am 2. April 2016 in Siebnen.

Cécile Amstad
DFTV Arth

Ihr Partner für Allroundservice



- Reparaturen
- Innenausbau
- Möbel/Schränke
- Um- und Neubauten
- Glaserarbeiten
- Umzüge/Transporte
- Montageservice



HERBERT DIETHELM
KUNDENSCHREINEREI

Obertaletenstrasse 8
8864 Reichenburg
Tel. 079 422 23 25

info@hd-schreiner.ch
www.hd-schreiner.ch

TRESCOR
TREUHAND
SCHWYZ



TRESCOR TREUHAND
Kf. SCHWYZ AG
GENOSSENHAUSSTR. 2
8842 UNTERIBERG

TELEFON 055 414 32 00
TELEFAX 055 414 32 22
SCHWYZ@TRESOR.CH

WWW.TRESCORTREUHAND.CH

kompetent und engagiert

Ruedi Holdener
dipl. Treuhandexperte

Cäsar Kälin
dipl. Treuhandexperte

Mitglied TREUHAND KAMMER

Mitglied Schweizerischer Treuhänderverband TREUHAND SUISSE

STEINER

Massfenster in Holz und Holz-Metall für Neubauten und Renovationen

Schreinerei-Fensterfabrik AG
Trachslauerstrasse 8
8840 Trachslau / Einsiedeln

Tel. 055 412 25 62
Fax 055 412 37 06
www.fenster-steiner.ch

steiner ■■■
DRUCK & GRAFIK

STEINER DRUCK
FUERTISTRASSE 7
8832 WOLLERAU

TEL 055 410 30 37
FAX 055 410 34 47

WWW.STEINERDRUCK.CH

WIR MACHEN DRUCK



In Steinen vielseitiges Sportfest zelebriert

BEWEGUNGSFEST – Das kantonale Bewegungs- und Sportfest 50+ brachte viele ins Schwitzen, aber auch dem gemütlichen Teil wurde in Steinen grosse Beachtung geschenkt.

«Wir waren vollkommen happy, als uns die 300 Teilnehmer – was ein Rekord darstellt – nach dem Tag mit zufriedenen und glücklichen Gesichtern verliessen. Zudem erhielten wir von vielen Frauen und Männern sehr positive Rückmeldungen», sagten die beiden OKPs des zehnten kantonalen Bewegungs- und Sportfestes 50+, Monika Horat und Andi Kolb. Die TSV Steinen-Riege «TSV 2000» organisierte den sportlichen Schwyzer Bewegungsanlass, welcher der kantonalen Seniorsportkommission unterliegt und auch von der kantonalen Abteilung für Sport tatkräftig

unterstützt wird. «Wir finden es wichtig, dass in allen Altersgruppen Sportevents stattfinden. Bei den älteren Menschen sind solche Anlässe enorm wichtig, damit keine Vereinsamung stattfindet», meinte Hansueli Ehrler, Vorsteher der kantonalen Abteilung für Sport, welcher dem Bewegungsfest ebenfalls seine Aufwartung machte.

Tolle OK-Arbeit

Vor allem im Vorfeld sei vom gut eingespielten und perfekt harmonisierenden OK des TSV Steinen viel und wertvolle Arbeit geleistet worden, wusste Martha Bruhin zu berichten. «Und auch das Programm bot ein vielseitiges Angebot. Es war eine erfreuliche Zusammenarbeit, welche mit



Der TSV Steinen erledigte hervorragende Organisationsarbeit und stellte ein attraktives Bewegungsprogramm zusammen.

Parkett
Teppiche



Laminat
PVC-Beläge

FÄH BODENBELÄGE AG

Roman Fäh
079 287 21 93

Churerstrasse 64 • Altendorf
Postfach 218 • Lachen

Telefon 055 462 15 01 • Fax 055 462 15 05

www.fae-h-bodenbelaege.ch • info@faeh-bodenbelaege.ch

KAEGI + RUTZ AG

Elektroanlagen



Telekommunikation

8808 Pfäffikon, Etzelstrasse 105, Telefon 055 416 16 00, Telefax 055 416 16 01
spezialisiert auf anspruchsvolle Elektroanlagen



HOTEL ZUM HIRSCHEN

Dorfstrasse 1, 8834 Schindellegi

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 7.00 – 23.00 Uhr

Sa: 8.00 – 23.00 Uhr

So: 9.00 – 11.30 Uhr

WYSSES RÖSSLI SCHWYZ

Hotel & Restaurant

Sepp Trütsch begrüsst Sie
im traditionsreichen Haus am Hauptplatz,
wo man Gastfreundschaft und Gemütlichkeit
mit erstklassiger Küche verbindet.
Ein toller Service garantiert Ihnen
einen perfekten Anlass.

Tel. +41 (0)41 811 19 22 • www.wrsz.ch / info@wrsz.ch

ESSEN &
AUSGEHEN

Ihr Eventhotel
ganz oben am
Zürichsee



MEETING &
SEMINARE

BANKETTE &
FEIERN

HOTEL &
WELLNESS

PACKAGES &
GUTSCHEINE

EVENTS &
LOCATION

SWISS
CASINOS

SEEDAMM
PLAZA

CH-8808 PFÄFFIKON SZ
T +41 55 417 17 17
www.seedamm-plaza.ch



Insgesamt standen 300 Frauen und Männer beim 10. Kantonalen Bewegungs- und Sportfest 50+ in Steinen im Einsatz.

einem genialen Bewegungsfest endete», lobte die kantonale Seniorensportpräsi-

«Bewegungsfreude»

busch. «Ich mache an diesem Sportfest mit, da ich Freude an der Bewegung habe. Zudem ist es gemeinsam animierender als alleine», sagte Annermarie Schnüriger. Es sei auch immer wieder schön, sich mit fröhlichen Leuten zu treffen und mit ihnen gemütlich zusammensitzen, ergänzte die 65-jährige Ibächlerin. «Zudem möchte ich auch den TSV Steinen unterstützen, welcher dieses Bewegungsfest hervorragend organisiert hat», fügte das DTV Schwyz-Mitglied, welche als Frauenturn-Riegenleiterin agiert, hinzu. «Ich werde auch nächstes Jahr sicher wieder dabei sein», versprach Schnüriger.

dentin Martha Bruhin. Am Morgen beschäftigten sich die 300 Teilnehmer mit Wandern, Nordic Walking, Radtouren, Line Dance und einem Plausch-Parcours, welchen Yvonne Bissegger vom STV Wolterau-Bäch für sich entscheiden konnte. Nach dem Mittagessen, welches samt heimischer musikalischer Unterhaltung stattfand, folgten die Line-Dance-Vorführung und am Nachmittag weiter wackeres Bewegen. Die rüstigen Sportlerinnen und Sportler konnten sich in den Disziplinen Eisstockschiessen, Netzball, Jassen, Chriesistein-Spucken, Wasser-Zielspritzen, erweiterter Plausch-Parcours und Mohrenkopfschleudern austoben oder einfach der Gemütlichkeit frönen. Im nächsten Jahr wird das 11. Schwyzer Bewegungs- und Sportfest 50+ in die 100-Jahr-Feierlichkeiten des kantonalen Turnverbandes KSTV integriert. Der Event wird Ende April von der Männerriege Pfäffikon organisiert.

Von Thomas Bucheli

zukunft bauen

Wir sind Ihr Partner für

- Hochbau
- Tiefbau
- Umbau
- Kundenarbeiten
- Brandschutz
- Elementbau

föllmi ag Bauunternehmung

8835 Feusisberg T 044 786 71 10 info@foellmi.ch

8820 Wädenswil F 044 786 71 19 www.foellmi.ch

föllmi



EINKAUFSPASS
für die ganze Familie...

Seedamm Center
wir nehmen uns viel Zeit für Sie

 Pfäffikon SZ | Mo–Fr 9.00–21.00 | Sa 8.00–18.00 | Gratis-Parkplätze | Kinderhort

Frühlingsmeisterschaften im Geräteturnen in Einsiedeln

Wer am Samstag, 18. April 2015, den Weg in die Einsiedler Sporthalle fand, erhielt einen Einblick in die spannende Welt des Geräteturnens. An den Frühlingsmeisterschaften des Kantonal-Schwyzer Turnverbandes KSTV absolvierten 357 gestartete Geräteturnerinnen und Geräteturner aus dem ganzen Kanton Schwyz im Alter zwischen 6 und 27 Jahren ihren Wettkampf. Unter der Organisation vom Damenturnverein STV Einsiedeln durfte ein erfolgreicher Anlass ausgetragen werden.

Nach dem Einturnen in der Furren-Turnhalle und einem Einmarsch mit Musik zeigten bereits am frühen Morgen um 7.30 Uhr die ersten und jüngsten Teilnehmer ihre Darbietungen. In einem Mehrkampf je nach Kategorie in den verschiedenen Disziplinen Boden-, Barren-, Ring- und Reckturnen sowie im Sprung. Nachdem jeweils eine Gruppe ihre Disziplin geturnt hatte, läutete eine Zwischenmusik den Weiterzug zum nächsten Gerät ein. Immer wieder konnten hervorragende Leistungen durch die Speaker verkündet werden. Die erfahreneren und älteren Athleten turnten teilweise auf einem sehr hohen Niveau. Erwartungsgemäss stellte sich heraus, dass auch an diesen KSTV-Gerätmeisterschaften ein Grossteil der Medaillen in die March ging. Der TSV Galgenen und der

TV Siebnen zählten einige siegreiche Mitglieder in ihren Reihen. Nebst den bekannten Abzeichen konnte jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer ein tolles Erinnerungsgeschenk sowie ein Gutschein der Skilifte Brunni-Haggenegg übergeben werden. Dank den vielen pflichtbewussten Wertungsrichtern konnte die Wettkampfleiterin Angela Füchslin das gut durchgeplante Tagesprogramm ohne Verzögerungen einhalten. Als dann um 20.15 Uhr die OK-Präsidentin Janine Kälin die letzten Siegerehrungen in der Brüel-Turnhalle durchführen konnte, räumten fleissige Helferinnen und Helfer die gesamten Turngeräte an die verschiedenen Standorte zurück.

Glücklicherweise blieben die aufgebotenen Samariter fast tatenlos und mussten lediglich kleine Blessuren behandeln. Über die grosse Zuschaueranzahl während des ganzen Tages durften sich die Turnerinnen und Turner in den farbigen Dresses sowie die Festwirtin Sabrina Reding freuen. Diese musste gar um Essensnachschub besorgt sein.

Die detaillierte Rangliste sowie weitere Fotos zu den Frühlingsmeisterschaften finden sich auf der Homepage www.stv-einsiedeln.ch/damen.



Gelungenes Märchler Derby 2015



Bild: Michael Schuler

Reichenburg/Vorderthal. – Am Wochenende des 16. und 17. Mai fand das 54. Märchler Derby als Zusammenarbeit der Geräteriegen des TV Reichenburg und des STV Wägital statt.

Am Samstag wurde in Reichenburg das Geräteturnen durchgeführt, woran 279 Kinder teilnahmen, davon 25 Mädchen- und 12 Knabengruppen.

Am Tag darauf in Vorderthal fanden die polysportiven Wettkämpfe statt. Man zählte 568 Kinder, aufgeteilt in 39 Knaben- und 48 Mädchenmannschaften.

Über beide Tage hinweg konnte man sehr motivierte und leistungsstarke Kinder und Jugendliche beobachten, was sich auch in den Resultaten widerspiegelte. Es wurde eifrig gekämpft, durchgebissen, mitgefiebert, viel getrunken, schnell gegessen, gelacht, gezittert und Soft Ice genossen. Anspannung und Nervosität wechselten sich ab mit Erfolgstaumel und Freude über das Geleistete und das Gruppenerlebnis. Für jedes Kind war dieses Wochenende

mit Sicherheit ein unvergessliches, ermutigendes Erlebnis.

Diese Talente wären nichts ohne Eltern und Riegenleiter, die den Kindern immer wieder anregende Turnstunden und solche Anlässe ermöglichen. Genauso wenig wären solche Anlässe durchführbar ohne Helfer, Sponsoren und Gönner. Die diesjährigen Hauptsponsoren waren Swisslos, die Schwyzer Kantonalbank, Schnyder Fernmeldemontagen, Bauart 53 sowie Octapharma.

Wir möchten uns bei diesen sowie bei den zahlreichen weiteren Sponsoren und Gönnern von Herzen bedanken für Ihr Engagement für unsere Jugend. Genauso gilt der Dank auch beiden OKs, den Helfern und den Eltern, die tatkräftig angefeuert haben.

Gesamt-Ranglisten unter www.stv-waegital.ch

Simatra Hirsiger
Aktuarin STV Wägital

J+S-Fortbildungskurs Turnen: Digitale Medien einsetzen

Die aktuellen Themen zogen die 40 Teilnehmer an der Weiterbildung vom Samstag in ihren Bann. Sie wissen nun, die digitalen neuen Medien im Training bewusst und optimal einzusetzen.

j+s/cb – Die Abteilung Sport vom Amt für Volksschulen und Sport des Kt. Schwyz mit Hansueli Ehrler an der Spitze organisierte einen weiteren Fortbildungskurs für J+S-Leiterinnen Jugendsport. Diesen eintägigen Kurs liessen sich 40 ausgebildete Leiterpersonen, davon 36 aus dem Kanton Schwyz, nicht entgehen, um die obligatorische Weiterbildungspflicht zu erfüllen.

Tablets und Smartphones sinnvoll eingesetzt

Die Hallen des Kollegiums Schwyz waren Schauplatz des Kurses mit dem neuen

sportartenübergreifenden Thema «Lernen mit Bildern». Tablets und Smartphones waren diesmal in der Halle erwünscht, und die J+S-Leiter/-innen lernten, wie man diese sinnvoll und gewinnbringend im Unterricht einsetzen kann. Nicht nur theoretisch, sondern gleich auch praktisch wurden alle Themen umgesetzt: in der Gymnastik bei Pia Haslimann (Trachslau) ging es um Feedback (Gruppen und Partner), in der Badminton-Lektion bei Kursleiter Walter Schönbächler (Schwyz) stand das Video-Feedback im Vordergrund. Thomas Suter (Rickenbach) widmete sich zusammen mit den Teilnehmern Reihenbildern in der Leichtathletik, und im Fach Geräteturnen ging es um Innen- und Aussensicht vermittelt durch Roman Schnüriger (Schwyz).



Ohne Anweisungen geht es nicht. Auch versierte J+S-Leiterpersonen nehmen immer wieder gerne von den J+S-Experten, wie z.B. dem Kursleiter Walter Schönbächler (stehend auf Bild), gute Tipps und Infos entgegen für gelungenen Sportunterricht.

Reise- und Informationszentrum

**AUTO AG
SCHWYZ**

Bei uns erhalten Sie alle Infos & Fahrausweise für Bus, Bahn & Schiff.

- Bahnbillette national & international
- General- & Halbtax-Abonnemente
- Junior- und Enkelkarten
- Tageskarten Schweiz & Tarifverbund
- Platzreservationen
- Tellpass
- Gruppenreisen
- Monats- & Jahresabonnemente
- Mehrfahrtenkarten
- RailAway Angebote
- Geschenkgutscheine & vieles mehr...



AUTO AG SCHWYZ | Bahnhofstr. 4 | 6430 Schwyz
Tel. 041 817 75 00 | aags.ch | info@aags.ch
Mo-Fr 06.30-18.30h | Sa 07.30-12.00h, 12.30-16.00h

buri-sport.ch
wädenswil



switcher
made with respect

Gerbstrasse 9 Tel. 044 780 61 61 info@buri-sport.ch



MÖWA
PLANUNG GmbH

Ing.-Büro für Haustechnik

- Energiekonzepte
- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

Grepperstrasse 45A
CH-6403 Küssnacht

Tel. 041 854 77 00
Fax 041 850 77 01

Internet: www.moewa.ch

E-Mail: info@moewa.ch



Bau und Umwelt

Vermessung

Geomatik

Geoterra AG
Ingenieure • Geometer • Planer

Zugerstrasse 46
8805 Richterswil
Tel. 044 787 53 00
Fax 044 787 53 08
info@geoterra.ch

3. Schweizer Meisterschaften in der Pendelstafette

Der organisierende Turnverein Pfäffikon-Freienbach wird Schweizer Meister. Ein weiterer Meistertitel geht an den TV Buttikon-Schübelbach. STV Wangen verpasst Titel-Hattrick. Große Beteiligung der Schwyzer Turnvereine.

Am Sonntag, 10. Mai, ging der noch jüngste STV-Anlass zum ersten Mal im Kanton Schwyz über die Bühne respektive die Laufbahn. Der TV Pfäffikon-Freienbach mit OKP Jan Rückmar organisierte diese dritte Schweizer Meisterschaft im Stadion Chrummen in Freienbach einwandfrei und hatte auch das Wetterglück auf seiner Seite. Erfreulicherweise meldeten sich rund ein Drittel mehr Vereine an als bei den ersten zwei Austragungen. Nebst der grossen Schwyzer Delegation waren viele Vereine aus der Ostschweiz am Start. Die längste Anfahrt hatten aber die Turner/-innen des TV Naters aus dem Wallis. Am Vormittag spielte sich das Geschehen noch auf beiden Geraden der Rundbahn ab. Serie um Serie wurden die Vorläufe gestartet. Zeitgerecht konnten zur Mittagszeit die Qualifikationen für die Zwischenläufe und Finals bekannt gegeben werden.

Titel für Pfäffikon-Freienbach und Buttikon-Schübelbach

Für die Finalläufe konnten sich die zahlreichen Zuschauer auf die Hauptgerade konzentrieren und sahen dabei spannende Entscheidungen. So freuten sich in der klassischen Pendelstafette der Damen die Turnerinnen des TV Teufen bereits als Siegerinnen – bis der Speaker einen Wechselfehler bekanntgab. Aber auch den nachrückenden Eschenbacherinnen ging es nicht besser, sodass schlussendlich die Damen des TV Thalwil als Gewinnerinnen aufs oberste Podest durften. In der PS der Mixedkategorie zeichnete sich bereits in den Vorläufen ab, dass sich der



TV Pfäffikon-Freienbach, Schweizer Meister PS mit Stab.

TV Buttikon-Schübelbach mit seinen starken Mehrkämpfer/-innen den Titel holen wollte. Dies gelang dann im Final auch eindrücklich mit einem Vorsprung von knapp zwei Sekunden. Für den Gastgeber Pfäffikon-Freienbach reichte es diesmal in der Hauptkategorie nicht in den Final. Sie revanchierten sich aber dafür in der Pendelstafette mit Stab über 40 m eindrücklich und holten sich souverän ihren ersten Schweizer-Meister-Titel. Dabei zeigte Jan Rückmar eindrücklich, dass ihn die Mehrfachfunktion als OK-Präsident und Oberturner des Vereins keinesfalls an einer guten Laufleistung hinderte.

Weitere Podestplätze für die KSTV-Vereine

Der STV Wangen verpasste den Titel-Hattrick in der Pendelstafette der Männer hauchdünn. Der Seriensieger der kantonalen Vereinsmeisterschaften und Gewinner der ersten zwei Austragungen dieses Wettkampfes musste sich dem TV Bott-

Herzlich willkommen

Ob im Frühling oder Sommer auf der Terrasse, ob im Herbst oder Winter – das ganze Jahr hindurch bieten sich Möglichkeiten, bei uns die Seele baumeln zu lassen. Und wenn Sie ein privates Fest, eine Tagung oder sonst einen Event planen, können Sie auf unsere Unterstützung zählen.

Wir freuen uns,
Sie bei uns begrüssen zu dürfen.

Maja und Werner Hübscher mit Team

Hotel-Restaurant
Drei Könige

direkt am Klosterplatz • Paracelsuspark 1 • CH-8840 Einsiedeln • Telefon +41(0)55-418 00 00
Telefax +41(0)55-418 00 10 • www.hotel-dreikoenige.ch • mail: info@hotel-dreikoenige.ch

Gebr. Züger AG



Schreinerei / Innenausbau
Umbauten / Küchenbau

Brügglistrasse 33
8852 Altendorf

Telefon 055 451 07 70
Telefax 055 451 07 71

www.gebr-zueger.ch
info@gebr-zueger.ch

W E H R L I S C H U L E R U N D P A R T N E R A G

RECHTSANWÄLTE
URKUNDSPERSONEN

- › Dr. iur. Reto Wehrli
Rechtsanwalt und Urkundsperson
- › lic. iur. Karin Schuler
Rechtsanwältin und Urkundsperson
- › Dr. iur. habil. Franz Xaver von Weber
Rechtsanwalt und Urkundsperson
- › lic. iur. Christoph Trütsch
Rechtsanwalt
- › Eingetragen im Anwaltsregister des
Kantons Schwyz
- › Mitglieder des schwyzerischen und
Schweizerischen Anwaltsverbandes

Bahnhofstrasse 4
Postfach 762
CH-6431 Schwyz
T +41 41 811 80 80
F +41 41 811 80 81
www.wspartner.ch
info@wspartner.ch

mingen um minimale 17 Hundertstel geschlagen geben. Die Wangner holten sich in der Pendelstafette der männlichen Jugend zudem eine weitere Silbermedaille. Aus unserem Verband gingen die Vereine Wangen (7 Teams), Buttikon (4), Pfäffikon-Freienbach, Lachen (je 3), Siebnen, Gal-

gen (je 2) sowie Schindellegi und Wollerau-Bäch an den Start und nützten diesen Wettkampf auch gleich für eine Standortbestimmung im Hinblick auf die kantonalen Vereinsmeisterschaften. Nächster Gastgeber dieses Wettkampfes wird Naters sein.



Siegerpodest PS mit Stab Männer, Schweizer Meisterschaft TV Pfäffikon-Freienbach.



Pendelstafette mit STV Wollerau-Bäch.

Frühjahrskurs 55+ vom 14. März 2015

Am Samstagmorgen trafen sich 25 Seniorenleiterinnen/-leiter zum jährlichen Weiterbildungs-Kurstag KSTV + SKS, Sportunion, Pro Senectute in der Doppel-Turnhalle Sonnegg in Goldau. Kursleiterin Susanne Frei begrüßte alle Teilnehmerinnen/Teilnehmer und informierte kurz über das Tagesprogramm. In Gruppen aufgeteilt, starteten die Turnerinnen/Turner parallel in zwei Hallen mit verschiedenen Lektionen. Marlys Anderhalden brachte uns mit ihren Ideen neue Impulse für zukünftige Kraft- und Ausdauer-Übungen. Mit selbstgemachten Brasil-Rasseln führte sie uns rhythmische Bewegungsabläufe vor, die verbunden mit der Rassel, zu einer sehr wirkungsvollen Tiefenmuskelstärkung beitragen. Bei der anschliessenden Relaxation führte sie zum Erstaunen aller vor, wie viel Belastung ein normaler Luftballon bei verschiedenen Formen der Entspannung aushält.

Zum Thema Gleichgewicht und Kraft informierte uns Margrit Nussbaumer, wie wichtig diese beiden Elemente im zunehmenden Alter sind. Ebenso stark werden unsere Füsse beansprucht, täglich, umso wichtiger ist auch hier die Stärkung der Muskulatur.

Im Turnunterricht stehen viele verschiedene Materialien zur Verfügung (Aktivbälle, Theraband, Pads, Matten usw.) die einzeln oder in ein Circuit eingebaut werden können. Wenn möglich sollten in jeder Turnlektion einige Gleichgewichtsübungen trainiert werden. An verschiedenen Posten wurden einige Übungsideen gleich ausprobiert, und das eigene Gleichge-

wicht wurde spielerisch getestet. Die Zeit verging schnell. Die Mittagspause genossen wir in der Aula und stärkten uns mit einem vom Kant. Sportverband offeriertem Imbiss. Um 13.15 Uhr teilten wir uns wieder in zwei Gruppen auf für die letzten beiden Lektionen. Irma Schelbert führte uns mit etwas vereinfachten Spielregeln für Senioren ins temporeiche Netzballspiel ein. Nach einem kurzen Aufwärmen erklärte sie uns die wichtigen Regeln, wir übten das schnelle Ballfang- und Ballzuspiel und das Rotieren. Das erste Spiel war dann noch etwas fehlerhaft, beim zweiten Durchgang wurde dann vermehrt um jeden Punkt gekämpft. Netzball ist zweifelsohne ein spannendes, leicht erlernbares Spiel und für jede Altersstufe bestens geeignet.

In der letzten Turn-Lektion machte uns die Leiterin Annamaria Schnüriger mit der «Zauberschnur» bekannt. In Gruppen wurde mit einer langen Gummischnur geturnt. Diese ist vielfältig einsetzbar, sei es zum Aufwärmen, Mobilisieren, Kräftigen oder Dehnen. Auch der Spass- und Spielfaktor kommt bei verschiedenen Spielvarianten nicht zu kurz. Sie gab uns auch Tipps, wie Gruppenbildungen immer wieder neu gestaltet werden können. Der Tag hat uns viel Spass, neue Ideen, Anregungen und Informationen gebracht. Alle Teilnehmerinnen/Teilnehmer bedankten sich herzlich bei den vier Leiterinnen für das abwechslungsreiche Kursprogramm. Ein grosses Dankeschön gehört Susanne Frei für die tolle Organisation.

Vreni Meyer, FR Schindellegi

Nächste Erscheinungsdaten des «Schwyzer Turnen»

Ausgaben 2015

Heft Nr. 4
Heft Nr. 5
Heft Nr. 6

Redaktionsschluss:

9. Juli 2015
10. September 2015
15. Oktober 2015

Erscheinung/Postversand:

31. Juli 2015
29. September 2015
6. November 2015

KSTV-Unihockey-Meisterschaft vom 27. März 2015

Wangen Kantonalmeister

Am 27. März 2015 fand die KSTV-Unihockey-Meisterschaft in der Mehrzweckhalle Altendorf statt. Der KTV Altendorf organisierte diesen Anlass zusammen mit dem Kantonal-Schwyzer Turnverband (KSTV). Es kämpften 10 Mannschaften in der Kategorie Herren (A) um den Kantonalmeistertitel sowie 12 Mannschaften in der Kategorie Herren (B) um den Aufstieg in die A-Gruppe. Bei den Damen kämpften 12 Mannschaften um den Kantonalmeistertitel.

Wangen 1 entthront Titelverteidiger Altendorf

In der Kategorie Herren (A) kämpften 10 Mannschaften in teilweise sehr intensiven und hochstehenden Spielen um den Kantonalmeistertitel. In zwei Gruppen zu

5 Mannschaften qualifizierten sich der Gruppensieger und der Gruppenzweite für die Zwischenrunde. Dies schaffte Altendorf mit 4 Siegen souverän. In der anderen Gruppe setzte sich Wangen 1 ganz knapp gegen Lachen mit je 5 Punkten, aber der besseren Tordifferenz durch. Nach dieser Zwischenrunde konnte sich im kleinen Final Seewen gegen Einsiedeln 1 den 3. Platz erspielen. Wie im Vorjahr qualifizierten sich der Titelverteidiger Altendorf und Wangen 1 für den Final. Wangen 1 konnte sich für die Vorjahres-Niederlage revanchieren und mit einem klaren 5:1 Sieg einen weiteren Unihockey-Kantonalmeistertitel feiern und zum Schluss den Wanderpokal sowie einen Naturalpreis entgegennehmen. Die beiden Letztplatzierten der Vorrunde Reichenburg 1 und Pfäffikon-Freienbach 1 steigen in die Kategorie Herren (B) ab.



Die Sieger-Mannschaft des STV Wangen.

7 Km Panoramaweg 

SCHEIDEGG 

BURGGEIST

rigi-scheidegg.ch

A. Iten AG 

**Sanitäre Anlagen
Bauspenglerei
Erlenbachstrasse 5
8840 Einsiedeln**

Telefon: 055 418 80 20
www.iten-ag.ch

Beat Marty
MALER-ATELIER

8808 Pfäffikon - Tel. 079 693 39 09 - www.malermarty.ch

Brotzer Sport

Running
Langlauf
Bekleidung
Service

Neuheit und einmalig in der Schweiz, Lauf- und Ganganalyse mit Druckmessplatte von «Zefit». Wir sind der Partner für Vereinsbekleidung und beraten Euch gerne von A-Z.

Zürcherstrasse 66
8852 Altendorf

Tel. 055 442 28 01
www.brotzer-sport.ch

清楚*



* Wir sprechen kein Fachchinesisch.

Verständliche Beratung: Wir wissen genau, wovon wir sprechen, und beraten Sie so, dass wir uns wirklich verstehen. Auch ohne unnötigen Fachjargon.

Telefon 0844 1144 11 - www.banklinth.ch

 **Bank Linth**
Richtig einfach.

Ein Unternehmen der LLB-Gruppe

Wangen 2 B-Meister – Wägital und Schindellegi steigen auf

Auch in der Kategorie Herren (B), die in der alten Turnhalle des Schulhauses Burggasse in Altendorf ausgespielt wurde, siegte Wangen diesmal mit der zweiten Mannschaft. Wangen 2 konnte sich im Final gegen Wägital durchsetzen. Da aber gemäss Reglement nur eine Mannschaft aus dem gleichen Verein in der Kategorie Herren (A) spielen darf, werden Wägital und Schindellegi, das sich im kleinen Final gegen Wollerau-Bäch durchsetzte, im kommenden Jahr die beiden abgestiegenen Vereine in der Kategorie Herren (A) ersetzen.

Pfäffikon-Freienbach siegt bei den Damen

Wie in der Kategorie Herren (B) versuchten bei den Damen in der Vorrunde je 4 Teams in drei Gruppen die 4 Plätze für die Zwischen- und die Finalrunde zu erreichen. Die drei Gruppensieger Buttikon-Schübelbach, Unteriberg 2, Pfäffikon-Freienbach sowie der beste Gruppenzweite Galgenen als «Lucky Looser» konnten dieses Zwischensziel erreichen.

In teilweise hektischen Spielen qualifizierten sich Unteriberg 2 und Pfäffikon-Frei-

enbach für den Final. Buttikon-Schübelbach konnte sich im kleinen Final erst ganz knapp im Penaltyschiessen gegen die Damen aus Galgenen durchsetzen. Im grossen Final errangen dann die Damen aus Pfäffikon-Freienbach mit 4:0 ganz klar den Unihockey-Kantonalmeistertitel gegen Unteriberg 2.

KTV Altendorf mit gelungener Organisation

Roman Nussbaumer vom KSTV nahm am Schluss zusammen mit Markus Bruhin als Hauptverantwortlichen des KTV Altendorf für diesen Anlass die Siegerehrung vor und überreichte den Kantonalmeisterinnen und Kantonalmeistern die entsprechenden Wanderpokale sowie die diversen Naturalpreise. Auch bedankte er sich im Namen des KSTV beim organisierenden Verein KTV Altendorf für die sehr gute Organisation und den reibungslosen Ablauf dieses Turnieres. Dank der tatkräftigen Unterstützung des ortsansässigen Unihockey-Clubs Red Devils, der vier Schiedsrichter sowie den Spielplan und Teile der Infrastruktur zur Verfügung stellte, war dieser Anlass reibungslos über die Bühne gelaufen.

Lukas Morger, KTV Altendorf



1960



2015

CONVISA®

Unternehmensberatung • Steuerberatung • Rechtsberatung
Personalvorsorgeberatung • Wirtschaftsprüfung
Rechnungswesen / Buchführung

Schwyz • Altdorf • Pfäffikon SZ

www.convisa.ch



Rasch, kompetent und zuverlässig. *Wir turnen
Ihnen nicht auf der Nase herum.*

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Lachen, Roland Egli

Sagenriet 3, 8853 Lachen, Tel. 055 451 93 00, Fax 055 451 93 22
lachen@mobi.ch, www.mobilachen.ch

Generalagentur Schwyz, Stephan Annen

Schmiedgasse 30, 6430 Schwyz, Tel. 041 819 79 79, Fax 041 819 79 00
schwyz@mobi.ch, www.mobischwyz.ch

13122018/6CA

JÄGGI

MODE

SIEBNEN



J+S-Leiterkurs Turnen ein Erfolg: Los geht's für neue J+S-Leiter

**Der von der Abteilung Sport Kt. Schwyz durchgeführte J+S-Leitergrundkurs Turnen war mit 30 sportbegeisterten Damen und Herren gut besucht. Sie wurden in die Geheimnisse des Jugend und Sport sowie der Leiteraus-
bildung im Turnen eingeführt. Da stand Altbewährtes neben Trendigem, Ausdauer und Einsatz neben Regeneration.**

j+s/cb – Vom Samstag, 25. April, bis Donnerstag, 30. April 2015, dauerte der dies-jährige Leitergrundkurs im Sportfach Turnen in Schwyz. 17 der 30 Teilnehmer/-innen stammten aus dem Kanton Schwyz. Das Programm war abwechslungsreich gestaltet und umfasste Trends wie auch Grundsportarten. Neben Spiellektionen mit Tschoukball und Intercross standen im

Geräteturnen Bewegungsverwandschaften und Minitrampolin auf dem Stundenplan. Die Leichtathletik war mit Werfen/Stossen, Springen sowie einem Gruppenwettkampf vertreten und im Bereich Gymnastik gings um Stretching, Musik analysieren, Aerobic-Grundschrirte sowie eigene Choreografien. Daneben brachten kleine und grosse Spiele, Badminton sowie Lektionen wie «Mut tut gut», Kräftigen, Netzball usw. noch mehr Abwechslung in das Programm. Für Sport im Freien wurde einen ganzen Nachmittag lang die Sportanlage Wintersried in Ibach genutzt.

Leistung, Lernen, Lehren

Gleich drei «L» waren gefragt: nicht nur Leistung, auch Lernen und Lehren. Dafür



Noch nicht von den Strapazen der intensiven Ausbildungswoche «gezeichnet» gingen die angehenden Leiterinnen und Leiter sehr motiviert ans Werk. Sie wurden dabei von einem sehr erfahrenen und eingespielten Expertenteam unterstützt.

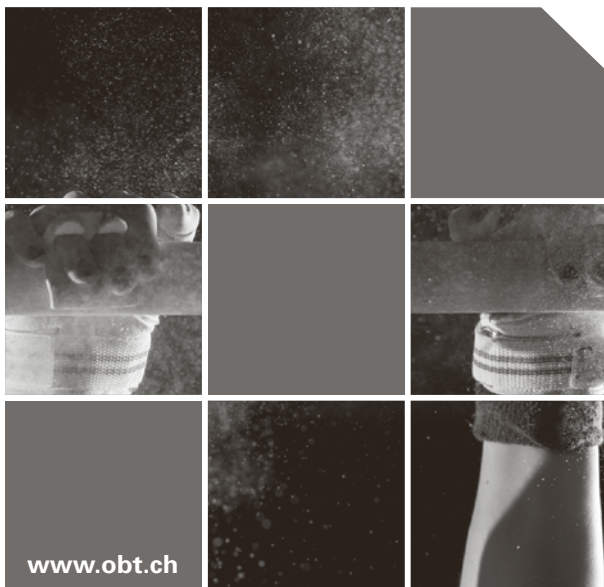
Treuhand | Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung
Informatik-Gesamtlösungen

OBT
ASTAL
Treuhand & Verwaltungs AG

Turnen – ein Sport mit Leidenschaft

Unsere Leidenschaft ist, Kunden zu unterstützen,
damit sie jede Hürde im Business nehmen –
kompetent, zuverlässig und professionell.

Testen Sie unsere Fitness – unser Team ist bereit!



OBT AG

Roland Cavelti
Neuheimstrasse 36
8853 Lachen
T +41 55 462 12 25



ASTAL Treuhand &
Verwaltungs AG
Patrizia Dürst
Neuheimstrasse 36
8853 Lachen
T +41 55 462 39 02

verantwortlich war das eingespielte Expertenteam mit Walter Schönbächler (Schwyz) unterstützt von Esther Gloor (Morschach), Pia Haslimann (Trachslau), Thomas Suter (Rickenbach) und Roman Schnüriger (Schwyz).

Praktisch wie theoretisch drehte sich alles um Sport mit Kindern und Jugendlichen. Neben Anleitungen zu Sportlektionen usw. gab dieser Leiterkurs den zukünftigen J+S-Leiter/-innen auch das nötige administrative Rüstzeug sowie einen theoretischen Einblick in verschiedenste Bereiche, unter anderem die Leiterpersönlichkeit und Trainingslehre sowie Gruppenarbeiten.

Zuerst Tests dann Sportplausch

Am zweitletzten Kurstag wurden die Fähigkeiten der Nachwuchsleiterinnen und -leiter mittels verschiedener Tests sowie Lektionspräsentation geprüft. Nach dem

Prüfungsstress stand dann aber Regeneration im Swiss Holiday Park in Morschach an, bevor der Schlusstag mit letzten Lektionen, Vorstellen der Gruppenarbeiten und der Leiter-Qualifikation begann.

Teilnehmer/-innen aus dem Kanton Schwyz:

Abegg Sandra (Rothenthurm), Betschart Petra (Oberarth), Grab Melanie (Rothenthurm), Inglin Jonas (Sattel), Inglin Thomas (Sattel), Jakob Sarah (Vorderthal), Konz Pascal (Seewen), Krienbühl Céline (Sattel), Kryenbühl Barbara (Rothenthurm), Lifart Christian (Schwyz), Lüönd Elmar (Sattel), Lüönd Martina (Rothenthurm), Mazonauer Stefan (Vorderthal), Roth Sandra (Schwyz), Schorno Manuela (Ibach), Suter Esther (Ibach).

Frühlings-Kreiskurs vom 11. April 2015 in Schwyz

Am Samstag, 11. April, trafen sich knapp 40 Leiterinnen und Leiter verschiedener Schwyzer Turnvereine zum Kreiskurs in Schwyz. Zu Beginn informierte Kantonaloberturner und Organisator Marco Bollmann über bevorstehende Wettkämpfe und fehlende Organisatoren für verschiedene Anlässe des KSTVs. Kurze Zeit später startete dann das Aufwärmen mit einem «Atomfangis» unter der Leitung von Petra Rickenbacher. Für den Rest des Kurstages konnten die Leiterinnen und Leiter drei Lektionen ihrer Wahl besuchen. Die Spielektion wurde von Ines Mettler geleitet, welche unter anderem Kartenspiele wie Uno oder Jenga in die Stunde einbaute. Marco Bollmann präsentierte den Leiterinnen und Leitern einen Kraftzirkel, für welchen keine Extragewichte benötigt werden, sondern nur das eigene Körpergewicht. Diese schonende Form von Krafttraining eignet sich ausgezeich-

net für Kinder und Jugendliche. In der von Petra Rickenbacher geleiteten Stunde ging es um verschiedene Leichtathletikdisziplinen, insbesondere um Sprint, Weitsprung, Hochsprung und Wurf. Der Fokus lag dabei auf der Schwierigkeit, die einzelnen Übungen der Disziplinen so zu variieren, dass immer neue spielerische Formen und Schweregrade entstehen. Die Gerätelektionen schliesslich fanden unter der Leitung von Andi Züger statt, welcher den Teilnehmern einige Grundformen am Boden näher brachte.

Vielen Dank an das Organisationsteam, das die interessanten und lehrreichen Lektionen gestaltete. Der Dank geht auch an den DTV Schwyz, der uns während der Pausen mit diversen Kuchen und Sandwiches verwöhnte.

Manuel Siegrist,
TV Buttikon-Schübelbach

Frühlings-FK MuKi vom 18. April 2015

Es brennt, es brennt, ...

... so tönte es in der Sporthalle von Bürglen/Uri, und die Feuerwehr stürmte in die Turnhalle. Aber der Reihe nach.

Am Samstag, den 18. April 2015, fanden sich 33 motivierte und aufgestellte MuKi-Leiterinnen zum jährlichen Frühlings-FK in Bürglen/Uri ein.

Nach einer kurzen Begrüssung durch Petra Fässler und Rita Inderbitzin ging es mit einem Tanz über die Feuerwehr los, und wir wurden damit auch sogleich ins heutige Thema eingeführt.

Nach dem Tanz konnten wir uns, verbunden mit einem Gedächtnis-Spiel, bei unseren Leiterkolleginnen kurz vorstellen. Darauf folgte ein weiteres Spiel, welches unsere grauen Hirnzellen am frühen Morgen bereits schon forderte, das jedoch einige von uns auch bravourös meisterten. Danach folgte ein kurzer Theorieteil mit Powerpoint-Präsentation durch Petra Fässler.

Nun folgte der praktische Teil, welcher von Rita Inderbitzin begonnen wurde.

Als wir beim Anfangsritual waren, wurden wir plötzlich von der Feuerwehrfrau Petra überrascht, welche in der Feuerwehrausrüstung und Schlauch unseren Kreis stürmte und ständig rief; es brennt, es brennt, alli d'Halle verloh, es brennt, es brennt.

Aber ohalätz, das war wohl ein Fehlalarm denn bei uns in der Halle brannte es zum Glück nicht. Ausser unserer Neugierde, was uns jetzt wohl erwartet in dieser MuKi-Lektion.

Wie nun schon alle unlängst erkannt hatten, ging es um das Thema «Feuerwehr», und Petra hat uns dies auf amüsante, aber auch sportliche Weise näher gebracht, und es kamen alle etwas ins Schwitzen.

Da wurden die Feuerwehrautos (Barren) aus der Garage geholt, eine Stafette gefahren und das Feuer gelöscht, dann brauchte es auch Leitern (Langbank) für die Rettung von Mensch und Tier mit welchen geturnt wurde, Sprungtücher (40er-Matten) mussten geholt werden und Baren (Matten) für die Verletzten brauchte es auch. Als der Brandherd gelöscht war



und das eingesetzte Material an einem Ort deponiert, war daraus ein toller Kletterpark entstanden, welcher natürlich ebenfalls ausgiebig getestet wurde.

Die zweite Demolektion, ebenfalls von Petra geführt und zum Thema Feuerwehr, bestand aus verschiedenen Stationen. Hier wurde die Katze vom Baum gerettet, Haustiere mussten in den verrauchten Gängen gefunden werden, an der Feuerwehrstange wurde runtergerutscht, Feuerwehrschauch aufgerollt und Feuerwehrmontur wurde angezogen. Im Wechsel dazu wurden mit Petra verschiedene Übungen geturnt.

Nach dem Aufräumen der Stationen gab es nochmals einen kurzen Theorie teil. Danach wurden wir in die verdiente Mittagspause geschickt, welche alle genossen haben. Danke an das Team Bürglen für die Organisation der Verpflegung!

Nach der Pause ging es sofort weiter, diesmal wurde die Lektion von Rita geführt zum Thema «Polizei».

Angefangen hat diese Lektion mit einem Spiel, bei welchem die Reaktion getestet wurde, danach lernten wir an diversen Stationen die verschiedenen Polizeieinsätze kennen. Da war der Verkehrspolizist auf der Strassenkreuzung, der Hundeführer mit dem Polizeihund, welcher die Beute suchen musste, Räuber mussten gefangen und hinter Gitter gesteckt werden, natürlich muss ein Polizist auch im Polizei-

auto und auf der Strasse sicher unterwegs sein, mit Blaulicht wurde zum Einsatzort ausgerückt und die Wasserpolizei tauchte nach Gegenständen im Gewässer. Auch diese Lektion war spannend und wurde mit viel Lachen ausgiebig getestet.

Die letzte Lektion des Tages wurde vom MuKi-Team Bürglen gestaltet, und sie wählten das Thema «Buurähof». Begonnen wurde wieder mit einem kurzen Spiel zum Aufwärmen, bevor es an die aufgestellten Posten ging. Auf dem «Buurähof» gibt es täglich viel zu tun, und wir halfen alle kräftig mit: Blumen giessen, Äpfel und Birnen vom Baum pflücken, im dunklen Hühnerstall die Eier einsammeln, Acker pflügen und über die wackelige Brücke über den Bach ging es zurück zum Hof.

Als Ausklang machten wir noch zwei Staffetten, bei welchen wir noch einmal ins Schwitzen kamen und der Spass im Vordergrund stand. Bevor dieser Kurs auch schon wieder zu Ende war, tanzten wir noch einmal das «Feuerwehr-Lied», mit welchem wir den Kurs am Morgen begonnen haben.

Nun sind wir alle wieder bestens gerüstet mit vielen neuen Ideen für die kommenden MuKi-Lektionen.

Herzlichen Dank an Petra Fässler und Rita Inderbitzin sowie an das MuKi-Team Bürglen/Uri für die Organisation des Kurses!

Redaktionsschluss

Für das nächste Heft «Schwyzer Turnen»
Nr. 4 / 2015 ist es der

9. Juli 2015

Die Redaktion dankt allen Vereinen,
die Beiträge zur Veröffentlichung einsenden.

Bitte an die Adresse
des hauptverantwortlichen
Redaktors senden:

Richard Carletti
Müllibachstrasse 65
8805 Richterswil

bähler ag

wbi ag



• **beratende ingenieure, prozess-automation**

• **bähler ag**, poststrasse 1, 6403 küssnacht, www.baehler-ag.ch

• **wbi ag**, dorfstrasse 33, 6035 perlen, www.wbiag.ch

Roland Pfyl
Generalagent



68109

 **Baloise Bank SoBa**

 **Basler**
Versicherungen

Wir machen Sie sicherer.

Mit unserer persönlichen Beratung.

Generalagentur Oberer Zürichsee
Hintere Bahnhofstrasse 12, 8853 Lachen
Tel. 058 285 69 40, Fax 058 285 69 41

Agenturen in
Einsiedeln, Glarus,
Pfäffikon SZ, Rapperswil

www.baloise.ch



✪
Schiff
Hotel Restaurant Bar

8808 Pfäffikon SZ
Tel. 055 416 17 18
Fax 055 416 17 19
schiff-pfaeffikon.ch

Terrasse am See
Eigene Bootsanlegeplätze
Täglich geöffnet



Angela Bruhin
Mühlestrasse 1A
8855 Wangen

Di bis Fr: 08.00–12.00
13.30–18.30

Tel. + Fax 055 440 71 50
www.floriana-paradiso.ch

Sa 08.00–16.00
Mo geschlossen



Küchen
Innenausbau
Möbel nach Mass

Schreinerei Gadiant AG

www.gadiant-schreinerei.ch

info@gadiant-schreinerei.ch

*20 Jahre
1994 - 2014*

Umbauten
Glaserarbeiten
Div. Bodenbeläge

Weidstrasse 32 - 8808 Pfäffikon SZ - Telefon 044 / 784 93 09

Intensives Indiaca – Trainingsweekend in Lachen

Was ist Indiaca? Indiaca ist ein schnelles und dynamisches Rückschlagspiel, das zu fünft im Team gespielt wird, mit ähnlichen Grundlagen und Regeln wie im Volleyball.

In unserer Gegend ist vor allem das jährliche Plausch-Turnier, welches vom JTV Lachen durchgeführt wird, bekannt. Im Bündnerland werden Meisterschaften ausgetragen, wo auch der DTV Lachen und mittlerweile auch die Damen des TV Siebnen daran teilnehmen.

Drei engagierte Frauen des Graubündner Turnverbands hatten nun die Idee, ein gemeinsames Trainingsweekend für die verschiedenen Vereine zu organisieren. Deshalb wurde nach einem geeigneten und zentralen Standort gesucht. Mit dem DTV Lachen haben sie engagierte Partnerinnen gefunden, die ihre Hallen und Infrastrukturen gerne zur Verfügung stellten. So hat am vergangenen Wochenende in

den Lachner Seefeld-Turnhallen ein Trainingsweekend Indiaca stattgefunden. Aus den Kantonen Graubünden, St. Gallen, Aargau und Schwyz kamen 42 Frauen und ein Mann, um viel Wissenswertes und Neues zu lernen.

Petra Moll, Susanne Marugg und Mimi Grass forderten und förderten die Sportlerinnen und Sportler von Beginn weg. Nach intensivem Aufwärmen wurde bereits am Samstag an der Technik, hohem und genauem Zuspiel, Anschlag und Abwehr gearbeitet.

Angriff-Sicherung, Block-Sicherung, Anlauf und Schmettern waren vor allem am Sonntag ein grosses Thema. Petra und Susanne verlangten viel von den Spielerinnen (und von Pädagogen) und liessen sie Übungen abermals wiederholen. Aber das Ganze mit so viel Witz und Charme, das es einfach nur Spass machte. Nach einem wiederum reich aufgetischtem Salatbuffet



mit wahlweise Schinkli, Wienerli oder Pommes, das vom DTV Lachen super organisiert war, durften die Teilnehmer endlich «richtig» spielen. Was für eine Freude, die neu erlernten oder wieder aufgefrischten Tipps und Tricks nun im Spiel anzuwenden.

Einige Teams werden sich nun intensiv mit dem neu Erlernten auf das Schweizer

Indiaca-Turnier, das Ende Mai 2015 in Olten stattfinden wird, vorbereiten. Auch der DTV Lachen mit Unterstützung von Damen des TV Siebnen wird an diesem Nationalen Turnier teilnehmen.

Das Trainingsweekend war ein voller Erfolg. Allen Organisatoren ein herzliches Dankeschön.

Indiaca – Was ist das?

Kurz erklärt ist es ein Spiel angelehnt an Volleyball nur eben mit einem Indiaca (Lederbeutel mit Feder). Manch eine/r wird denken; für diese Spielart gibt es eine Meisterschaft? Wir antworten – natürlich, und dies zu Recht! Leider wird das Indiacaspiel in unserem Kanton kaum wahr genommen, geschweige dann gespielt! Nichtsdestotrotz hat die IndiacaGruppe des DTV Lachen mit Verstärkung des TV Siebnen an der Bündner Indiacameisterschaft teilgenommen. Und dies mit Erfolg!

Am ersten Spieltag im November konnte die Gruppe leider nur einen Punkt ergat-

tern! Trotz grossem Spieleinsatz wollte es einfach nicht klappen, und die Spiele fielen zu Gunsten der Gegner aus; wenn auch nur sehr knapp!

Am 2. Spieltag im Januar 2015 reisten wir top motiviert nach Grüşch. Wir hatten einiges vor und freuten uns auf gute Spiele mit hoffentlich vielen Punkten! Und siehe da! Sämtliche Spiele – es waren 4 Spiele an je 2 Sätze ... konnten wir für uns entscheiden! Das Indiaca flog durch die Luft und wurde manchmal richtig akrobatisch auf die Gegenseite befördert! Das Zusammenspiel klappte perfekt und die 8 Tages-



punkte waren unser wohlverdienter Lohn!
Ein toller Tag!

Mitte März stand der 3. und somit letzte Spieltag auf dem Programm. Schiers war der Gastgeber, und wir fanden eine top Anlage vor. Die ersten zwei Spiele gegen Grüşch und Schiers Salgina konnten wir nach intensiven Puckwechsellern für uns entscheiden! Welche Freude! Im Spiel gegen Schiers Drusa schlichen sich bei uns ein paar Spielfehler ein, und wir mussten leider den zweiten Satz abgeben. Schade! Wir hofften, dass wir uns für unser letztes Spiel gegen Klosters nochmals top motivieren könnten, was uns leider nicht ganz gelang. Klosters spielte souverän und hat zu Recht gewonnen. Nichtsdestotrotz war es ein absolut geniales Spiel, und es wurde wirklich um jeden Punkt gefeitet!

Bei der Rangverkündung durften wir uns über den sensationellen 2. Rang freuen! Dieser Rang ist für uns eine Bestätigung, dass auch wir «Nicht-Indiacaspieler» mit Einsatz und Freude fähig sind, in einer Meisterschaft vorne mitzuspielen!

Unser nächstes Ziel ist bereits schon avisiert! Es ist die Indiacas-Schweizer-Meisterschaft, die am Samstag, 30. Mai, in Olten durchgeführt wird! Für die CH-Meisterschaft qualifizieren sich pro Kanton, die zwei stärksten Teams, die an der Meisterschaft teilgenommen haben. Also – Packen wir's an! ☺

Und zudem! Nach der Meisterschaft ist vor der Meisterschaft! – Wer weiss, vielleicht auch einmal im Kanton Schwyz ☺

Indiacagruppen des
DTV Lachen und TV Siebnen

4. Juli 2015 – Jubiläumsausgabe Sattellegg-Steinstossen

Die Jubiläumsausgabe des Sattellegg-Steinstossens steht vor der Tür. Dieses Jahr kommt der Anlass bereits zur 30. Austragung und findet wiederum beim Mehrzweckgebäude in Vorderthal statt. Alle Teilnehmer erhalten ein Jubiläumsgeschenk. Für das leibliche Wohl wird der Grill eingheizt, und für die musikalische Unterhaltung sorgt eine Ländlerformation.

Unter anderem führen wir die Plauschkategorie SIE & ER durch. Dabei stösst die Frau den 6-kg-Stein und der Mann den 12.5-kg-Stein so weit wie möglich ins Kiesbett. Die beiden Weiten werden addiert. Um in der Plauschkategorie die nötige Ausgeglichenheit zu gewährleisten, wird die addierte Distanz mit einem Glücksfaktor ergänzt. Die Sieger der Plauschkategorie dürfen einen attraktiven Hauptpreis entgegnehmen.

Die weiteren Kategorien sind:
Herren: 46.5 kg / 18 kg / 12.5 kg
Damen: 8 kg / 6 kg
Meitli und Buebe (bis JG 00): 6 kg

Anmelden kann man sich am Anlass vor Ort ab 12.00 bis 15.30 Uhr. Das Startgeld beträgt pro Kategorie 10 Franken.

Der STV Wägital und das OK freuen sich, viele Turner und Turnerinnen am Steinstossen begrüssen zu dürfen.





Winterberg-Garage AG

Rütibüelstrasse 15

8820 Wädenswil

Tel. 044 781 24 66

www.winterberg-garage.ch

Ungetrübte
Freude
am Sport
mit
Kontakt-
linsen

Brillen
Kontaktlinsen
optik
Z. Kälin AG
Hauptstrasse 62
Einsiedeln
Telefon 055 412 55 00
www.kaelin-optik.ch



wir liefern Genuss...

KÜTTEL
GETRÄNKE-MARKT

kuettel-getraenke.ch



130
years



VICTORINOX

COMPANION FOR LIFE

MAKERS OF THE ORIGINAL SWISS ARMY KNIFE | WWW.VICTORINOX.COM

Mächler
REISEN UND TRANSPORTE AG



QUALITÄT ■ FORTSCHRITT ■ TRADITION

SEIT 1877 IM TRANSPORTSEKTOR TÄTIG!

Glarnerstrasse 1 · 8854 Siebnen · 055 440 23 61 · info@maechler-reisen.ch · www.maechler-reisen.ch

Nachwuchs trainierte in Ibach



Bild der Athleten mit Trainer.

Foto: Thomas Bucheli

Der Frühling kam in grossen Schritten, und die Leichtathleten genossen es wieder, draussen auf den Anlagen zu trainieren. Am Samstag, 11. April 2015, trafen sich beinahe 50 Athleten zum 4. Trainingstag auf der Sportanlage Wintersried in Ibach. Mit Philipp Huber war ein ehemaliger Olympionike als Trainer anwesend.

Gestartet wurde mit einem fordernden Aufwärmen von Karin Schnüriger. Anschliessend verteilten sich die Athleten in die verschiedenen Gruppen und Disziplinen. So wurde unter der Leitung von Fredy Kissling die Sprint- und Hürdentechnik erlernt und weiter verfeinert. Bei Karin Schnüriger wurde der Ballwurf, der Sprint und Weitsprung mit verschiedenen hilfreichen Übungen trainiert. Bei Natalie

Schroeter-Sakslund gab es Neues in den Disziplinen Sprint, Kugelstossen sowie Weitsprung zu erlernen und zu erfahren. Sehr akribisch waren die Trainingseinheiten von Philipp Huber aufgebaut. Aus seinem grossen Erfahrungsschatz als Athlet und Trainer konnte Philipp Huber jedem Athlet noch wichtige Details zeigen, um die Weitsprungtechnik oder das Speerwerfen zu verbessern. Nach den 3 intensiven Trainingseinheiten folgte ein gemeinsames Auslaufen. Abgeschlossen wurde die Trainingsserie mit einem gemeinsamen Mittagessen im Sportplatzrestaurant. Für den nächsten Winter sind die Trainingstage wieder geplant und sollen im November am Tag der Delegiertenversammlung des LVS (28.11.2015) beginnen.

Leichtathletik-Nachwuchs am Trainingstag in Lachen

Ein reger Betrieb herrschte am Samstag, 21. März 2015, auf der Sportanlage Seefeld in Lachen. Fast 50 Nachwuchssportler aus dem ganzen Kanton absolvierten ihren Trainingstag. Es war der erste Trainingstag im Freien, und trotz leichtem Nieselregen herrschte im Seefeld eine tolle Stimmung.

So richtig warm wurden die Athleten beim Einlaufen mit Dominik Huber. Er zeigte, wie mit neuen Spielformen, Spass und Aufwärmen kombiniert werden kann. Anschliessend wurden die Athleten in 4 Gruppen aufgeteilt. Die U12-Athleten starteten bei Sabrina Niederhauser mit Ballwurf, anschliessend gab es Sprinttraining und zum Abschluss wurde noch Weitsprung geübt. Die U16- und U14-Athleten wurden in 2 Gruppen aufgeteilt. Die

erste Gruppe startete bei Simon Züger mit Weitsprung und absolvierte anschliessend unter Sabrina Niederhauser ein Kugel- und Speer-Training. Die zweite Gruppe wurde von Dominik Huber und Karin Schnüriger im Sprint resp. mit Laufschiene auf die Saison vorbereitet. Nach dem Weitsprungtraining wurden die Athleten in den Hürdenlauf eingeführt. Viele Athleten hatten ein wenig Respekt vor dem Hürdenttraining, aber Dominik und Karin zeigten die aufbauenden Übungen, und vielleicht beginnt der eine oder andere Athlet mit weiterem Hürdenttraining, denn der Aufbau hat schon mal Spass gemacht.

Zum Abschluss stand noch eine Sprung-Challenge auf dem Programm. In zwei Sprüngen aus dem Stand galt es, eine möglichst geringe Differenz zu einer vor-





her angesagten Weite zu erreichen. Als Preis winkte eine Sporttasche und ein Leichtathletikbuch von der EM in Zürich. Am besten springen und schätzen konn-

ten Jesaja Zahner, Mara Ringli, Tobias Bättig und Celine Küttel. Der nächste Trainingstag findet am 11. April in Ibach auf der Sportanlage Wintersried statt.

Vorschau:

Abendmeeting vom 3.6.2015

Unter der Leitung des OKP Martin Kuster findet in diesem Jahr am Mittwoch vor Fronleichnam das 29. Freienbacher Abendmeeting auf der Sportanlage Chrummen statt. Bei hoffentlich trockenem und wettkampffreundlichem Wetter misst sich die Familie der Leichtathleten in acht Kategorien über 10 Disziplinen. Im Rahmen eines Einstiegs in das Meeting steht den U12- und U14-Teams wieder die Möglichkeit offen, bei verschiedenen Staffeltwettkämpfen gegeneinander anzutreten.

Die Ausschreibung und der Zeitplan des Meetings sind auf der Homepage des KTV Freienbach (www.ktvfreienbach.ch) und auf der Homepage des LVS (www.lvs.ch/?wettkaempfe) ersichtlich.

Kantonale Einkampfmeisterschaften in Ibach vom 6.6.2015

Die Kant. Einkampfmeisterschaften finden in diesem Jahr am Samstag, 6. Juni, in Ibach auf der Anlage Wintersried statt. Motiviert durch die Organisation der LMM 2014 hat sich das OK unter der Leitung von Reto Rickenbacher spontan bereit erklärt, im Namen des TV Brunnen die EKM 2015 zu organisieren. Die ersten Sitzungen sind speditiv durchgeführt und die Ausschreibungen und der Zeitplan erstellt worden. Wie im letzten Jahr finden die EKM wieder nur an einem Tag statt. Das Konzept hat sich bewährt, und die teilnehmenden Athleten und Vereine haben das sehr geschätzt.

Die Ausschreibungsunterlagen sind auf der Homepage des TV Brunnen (www.tvbrunnen.ch) und auf der Homepage des LVS (www.lvs.ch/?wettkaempfe) ersichtlich.

abruhin

Heinz Winet Walter Reichmuth

*Für sicheren
Schul- und Leistungssport*

A. Bruhin AG

Brügglistrasse 2, 8852 Altendorf SZ
Tel. 055 451 12 20, Fax 055 451 12 29
www.abruhin-ag.ch
E-Mail: abru@abruhin-ag.ch



- Fabrikation von Sportmatten, Hochsprung – Stabhochsprunganlagen
- Handel mit Turn- und Sportgeräten
- Bau von Schnittzelgruben für Kunstturner

Herrengasse 14, 6430 Schwyz
Tel. 041 811 60 10, info@melisport.ch

MIZUNO **asics** **adidas**

INTERSPORT®
MELI

EINER DER FÜHRENDE 200 SPORTFACHHÄNDLER DER SCHWEIZ.

ARTHUR WEBER

Partner für Bau und Handwerk arthurweber.ch

EINSIEDLER BIER

**NICHT IRGEND EIN
BIER
DEIN BIER**

www.einsiedlerbier.ch

ANS DER EINSIEDLER BRÄU-
STÄTTE DER SÜDSCHWEIZ

Tolle Resultate der U14 und U12 am Hallenmeeting in St. Gallen

Einmal mehr lud der LC Brühl zum Nachwuchs-Hallenmeeting der Kategorien U14 und U12 nach St. Gallen ein. So reiste auch eine Gruppe unserer Ausserschwyzener Athletinnen und Athleten am 15. März 2015 ins AZSG mit der ausgezeichneten Infrastruktur für Hallenwettkämpfe. Bei den männlichen U14 durfte sich **Tobias Bättig** (2002 – STV Pfäffikon-Freienbach) über einige Podestplätze und persönliche Bestleistungen freuen. So gelang ihm mit 8.44 s der Einzug ins Finale beim 60 m. Mit der erneuten Verbesserung seiner persönlichen Bestzeit von 8.31 s durfte er sich über den zweiten Rang freuen. Bei den nächsten Disziplinen räumte er weiter ab. Im Hochsprung stand er mit der übersprungenen Höhe von 1.53 m, ebenfalls persönliche Bestleistung, auf dem obersten Treppchen. Ein weiterer Sieg gelang ihm beim Weitsprung, wo er mit einer Weite von 5.11 m, eine weitere persönliche Bestleistung, die Konkurrenz hinter sich liess. Im Kugelstossen reichte die Weite von 8.55 m, persönliche Bestleistung, zum dritten Podestrang. Einen Zweikampf lieferten sich **Nils Grüninger** (2003 – TSV Galgenen) und **Angelo Mazzoleni** (2003 – TV Buttikon-Schübelbach) beim 60 m H. Beide erreichten den B-Final, wo Nils den dritten Rang mit einer Hundertstelsekunde Vorsprung für sich entscheiden konnte.

Bei den männlichen U12 boten **Jan Bättig** (2004 – STV Pfäffikon-Freienbach) und **Jens Bruhin** (2004 – TV Buttikon-Schübelbach) einen spannenden Finallauf im 60 m. Bei Jan stoppte die Zeit bei 8.60 s, und Jens musste ihm mit 8.65 s den Vorzug lassen. Im Weitsprung zeigte Jens eine ausgezeichnete Leistung und erreichte mit 4.00 m den tollen vierten Rang im Feld von 79(!) Teilnehmern.

Die Damen durften sich ebenfalls über tolle Leistungen am Hallenmeeting freuen.

Bei den weiblichen U14 trat ebenfalls ein breites Feld aus unserem Verbandsgebiet an. Beim 60 m erreichte **Nina Bürer** (2002 – TSV Galgenen) mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 9.07 s den Final. Mit einer fast egalisierten Bestzeit erreichte sie mit 9.10 s den tollen sechsten Rang im B-Final. Erstmals trat **Leonie Zett** (2002 – TSV Galgenen) bei den 60 m H an und konnte sich mit einer Zeit von 11.12 s für den Final qualifizieren. Dort konnte sie ihre Zeit noch etwas verbessern und platzierte sich mit 11.02 s auf dem fünften Platz im B-Final. Ob sie von Kim die richtigen Tipps bekam? – Beim Weitsprung zeigte **Jana Müller** (2002 – KTV Freienbach) eine hervorragende Leistung. Mit einer Weite von 4.69 m sprang sie auf den zweiten Rang in einem Feld von 82(!) Teilnehmerinnen. Ganz im Sinne vom STV Wangen stand mit **Debora Züger** (2002 – STV Wangen) eine Wangnerin im Kugelstossen in den vorderen Plätzen. Bei 64 Teilnehmerinnen durfte sie sich mit einer neuen tollen persönlichen Bestweite von 8.46 m über den vierten Gesamtrang freuen. In der Kategorie U12W stand **Chiara Risi** (2005 – STV Wangen) im 60 m im Final. Dort durfte sie sich im C-Final mit einer Zeit von 9.57 s über den zweit Rang freuen. – Herzliche Gratulation!

Ranglisten: www.lvs.ch/?ranglisten

TV Brunnen U10 Mixed gewinnt Bronze beim UBS Kids Cup Team in Oberriet

Nach 18 lokalen Ausscheidungswettkämpfen und 6 Regionalfinals durften sich 142 Teams mit rund 800 Kindern über die Teilnahme am Schweizer Final des UBS Kids Cup Team in Oberriet freuen. Am Samstag, 21. März 2015, kämpften die Teams, an einem durch den STV Oberriet-Eichenwies perfekt organisierten Anlass, um den Sieg in den 12 Kategorien. Für den Final haben sich auch Teams vom KTV



**Wir
bewegen
was...**

AGRO ENERGIE
WWW.AGROENERGIESCHWYZ.CH



beachplus.ch
e i n s i e d e l n

Es ist Sommer
wann immer Sie wollen.

Beachfeeling, Sommerspass, Fussballaction

**Sommerspass
zu jeder Jahreszeit**

Drei Sandplätze für Beachvolley,
Beachsoccer oder andere Sand-
spiele.

Fussball-Halle mit Kunstrasen.

Gemütliche Lounge und TV.



**Der Treffpunkt der
Turnerfamilie**

beachplus.ch, Allmeindstrasse 15, 8840 Einsiedeln

Altdorf, TV Brunnen, TV Ibach und STV Tuggen qualifiziert. Bei den U10 Mixed gelang den Kids vom TV Brunnen ein durchwegs toller Wettkampf. In den vier Kategorien UBS Gold Sprint, Rivella Sprung, Biathlon und Teamcross erreichten sie mit total 19 Punkten den hervorragenden dritten Rang.

Ein spannender Wettkampf war auch bei den U12 Mixed zu verfolgen. Die Altdörfli Kids zeigten einen tollen Einsatz und kämpften stetig um den dritten Podestplatz. Doch leider hat es dann am Schluss nicht ganz gereicht. Dennoch durften sie sich über den tollen vierten Rang freuen. – Herzliche Gratulation!

Ranglisten: www.lvs.ch/?ranglisten



Die U14 Mixed-Mannschaft vom TV Brunnen im Einsatz.

29. Tellmeeting mit Schwyzer Beteiligung

Am 18. April 2015 führte der LC Altdorf zum 29. Mal das Tellmeeting durch. Bei schönem Frühlingswetter begab sich auch je ein Nachwuchsteam vom TSV Steinen, TV Brunnen und vom TV Ibach nach Altdorf und eröffnete für sich an diesem Meeting die Freiluftsaison. Mit sehr guten Leistungen wartete **Dino Hediger** (1999 – TSV Steinen) bei den U18M auf. Bei den technischen Disziplinen konnte er den Weitsprung (4.97 m) und den Speer (40.14 m) für sich entscheiden. In der Kategorie

U16M überquerte im 1000 m **Silas Zurfloh** (2001 – TSV Steinen) als erster die Ziellinie. Mit sehr guten 2:51.24 durfte er diesen Disziplinsieg mit nach Hause nehmen. Wie sein «Vereinsgspänli» Dino konnte **Nico Schmid** (2000 – TSV Steinen) im Weitsprung (4.97 m) und im Speer (37.85 m) die Disziplinen für sich entscheiden. Beim 60-m-Sprint in der Kategorie U14M erzielte **Lars Mäsing** (2003 – TV Brunnen) mit einer Zeit von 8.95 s den Disziplinsieg. Gleich ein Dreiergespann aus unserem Kanton führte die Rangliste beim 80 m H an. **Fabio Kissling** (2002 – TV Brunnen) konnte knapp mit 14.61 s den Lauf für sich entscheiden. **Lars Mäsing** (2003 – TV Brunnen) lief kurz danach mit 14.94 s und **Ramon Regli** (2002 – TSV Steinen) mit 15.03 s als Dritter über die Ziellinie. Fabio durfte sich danach auch über den Sieg im Weitsprung mit einer Weite von 4.54 m freuen, und Ramon warf den 200-g-Ball in seiner Kategorie mit 42.68 m am weitesten.

Bei den Frauen überzeugte **Carla Inderbitzin** (1995 – TSV Steinen) im 200-m-Sprint. Mit einer Zeit von 26.97 s konnte sie die Disziplin für sich entscheiden. Beim Kugelstossen durfte sie mit 9.94 m auch diesen Sieg mit nach Hause nehmen. Die Kategorien U18W wurden von den Damen aus Steinen und Ibach dominiert. Beim 400 m stoppte für **Laura Schuler** (1999 – TSV Steinen) die Uhr bei 66.84 s. Im Hochsprung entschied **Simona Küttel** (1999 – TSV Steinen) mit 1.48 m die Disziplin für sich. Knapp dahinter platzierte sich **Jessica Schuler** (1999 – TV Ibach) mit 1.45 m. Jessica durfte sich abschliessend über den Sieg im Kugelstossen mit einer Weite von 10.73 m freuen. In der Kategorie U16W dominierten **Rahel** und **Jana Vonäsch** (beide 2001 – TV Brunnen) die 1000 m. Rahel lief mit 3:27.44 sehr knapp vor Jana mit 3:28.65 ins Ziel. Bei den 80 m H überzeugte **Daniela Gasser** (2001 – TV Brunnen) mit einer Zeit von 13.30 s. Wie schon bei den U16W gab es bei den U14W einen Doppelsieg im 1000 m. **Tonia** und **Anna Betschart** (2002, 2005 – TV Ibach) platzierten sich

mit 3:30.11 und 3:44.77 auf den Plätzen eins und zwei. Auch im Hochsprung ging der Disziplinsieg nach Steinen. **Sara Holdener** (2002 – TSV Steinen) sprang mit 1.35 m am höchsten. Bei den Wurfdisziplinen entschied **Corina Küttel** (2002 – TV Brunnen) den Speer- (31.01 m) und den Ballwurf (43.31 m) für sich. – Herzliche Gratulation!

Ranglisten: www.lvs.ch/?ranglisten

Outdoor-Start am Zuger Frühjahrsmeeting

Die Outdoor-Saison ist nun offiziell eröffnet, und unsere Schwyzer Athleten sind vermehrt in den Stadien anzutreffen, um sich bei spannenden Anlässen mit ihren Leichtathleten-Kollegen und -kolleginnen zu messen. So eröffnete auch der Nachwuchsatlet **Tobias Bättig** (2002)



*Tobias Bättig
(Bild zv.g.)*

vom STV Pfäffikon-Freienbach seine Outdoor-Saison am 2. Mai 2015 am Zuger Frühjahrsmeeting, welches vom LK Zug organisiert wurde.

Sonne und Regen wechselten sich in diesem Jahr auf der Leichtathletikanlage Allmend am Zuger Frühjahrsmeeting rege ab. Dies liess die Zuschauer dennoch nicht davon abhalten, die vielen jungen Athleten emotional zu unterstützen.

Die U14M starteten am Mittag. Tobias Bättig trat bei drei Disziplinen an. Er erzielte in allen drei Kategorien Topleistungen. Im Sprint über 60 m erreichte er mit 8.28 s eine persönliche Bestleistung und den 1. Platz in seiner Kategorie. Seine Leistung mit 4.59 m im Weitsprung (Zone) harzte für ihn etwas, dennoch kam er auf den 2. Platz. Bei der dritten Disziplin, im Kugelstossen (3 kg), erzielte Tobias mit einer

erneuten persönlichen Bestleistung von 9.26 m den 1. Platz seiner Kategorie, was ihn eigentlich überraschte. Der Outdoor-Saisonstart des Pfäffiker Nachwuchseleichtathleten ist wirklich gelungen.

Eröffnet hat die Outdoor-Saison auch **Lukas Jost** (1989 – STV Wangen). Bei den Männern ging er in den Disziplinen Kugel und Diskus an den Start und erreichte in beiden Disziplinen den hervorragenden zweiten Platz. Im Kugelstossen gelang ihm dies mit einer Weite von 14.87 m und im Diskus landete das Gerät beim weitesten Wurf auf 47.68 m.

Bei den U12M erreichte **Fabio Gwerder** (2004 – KTV Muotathal) einige Podestplätze. So warf er beim Ballwurf den 200-g-Ball mit 38.71 m am weitesten. Beim 60-m-Sprint gelang ihm mit 9.58 s der tolle zweite Rang.

Bei den Damen konnte **Jana Bruhin** (2002 – TV Siebnen) in der Kategorie U14W den Disziplinsieg im Kugelstossen mit 7.55 m für sich verzeichnen. – Herzliche Gratulation!

*Ranglisten: www.lvs.ch/?ranglisten
Bilder unter www.deinSportmoment.ch*

43. Leichtathletik-Meeting in Willisau

Als weiteres Zentralschweizer Meeting organisierte der STV Willisau am Wochenende vom 2. Mai 2015 das 43. Leichtathletikmeeting in Willisau. Eine kleine Werfergruppe vom STV Wangen war auch dort vertreten. Ein guter Einstieg gelang **Ramon Hunger** (1997 – STV Wangen). So knüpfte er an die Erfolge in der Halle an und durfte im Kugelstossen mit einer Weite von 14.64 m den Disziplinsieg bei den U20M für sich entscheiden. Im Diskus erreichte er eine Weite von 40.04 m und belegte so den zweiten Rang. – Herzliche Gratulation!

Ranglisten: www.lvs.ch/?ranglisten

FINTAN^{SA} Plättlicenter

Firststrasse 2
8835 Feusisberg
Tel. 043 888 33 77
Fax 043 888 33 78
info@fintan-plaettli.ch

Ausstellung
First · Feusisberg

www.fintan-plaettli.ch

INNENEINRICHTUNGEN AUS EINER HAND



ROLF ZÜRCHER
raum bad küche

Industriestrasse
8808 Pfäffikon
T 055 415 53 53
www.rolfzuercher.ch



INTERIOR
BODENBELÄGE
PARKETT
VORHÄNGE
TEPPICHE
INTERIORSERVICE

Zürcherstr. 137
8852 Altendorf
T 055 451 17 77
www.tevag.ch

AZB
8832 Wollerau

Retouren an: Jacqueline Müller
Verenastrasse 29, 8832 Wollerau



Strassen- und Tiefbau

Hagedorn

www.hagedorn.ch